AUSGABE 11 – *November 2023*

Gemeindezeitung

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Pottendorf

Schönen Advent!
Alle Events auf einen Blick
Seite 27

LANDEGG | POTTENDORF | SIEGERSDORF | WAMPERSDORF

: INHALT

Editorial Bürgermeister

Das Wichtigste im Überblick 3

Bürgerservice

Gemeinderatssitzung 4
Siegersdorfer Bauplätze 5
Status quo Spielplatz W. Melzer Str. 6
Handysignatur läuft ab 12
Kindergarteneinschreibung 2024/25 12
Gewalt erkennen 13
AK Kinderbetreuungsbonus 15
NÖ Pflege- & Betreuungsscheck 15

Schon gewusst

Besuch in San Lorenzo 16
Agility-Erfolg von Nicole Lidl 18
Vernissage von Eef Zipper 20
Neue Hebamme im Ort 42

Bleib gesund

Achtung, Sturzgefahr! 22
10 Jahre Orthopädie Manfred Neumaier 23

Vereinsgeschehen

Kultur vor der Haustür 18
Singen Sie mit! 19
Eröffnung Feuerwehrmuseum 21

Freiwillige Feuerwehren

Brandgefahr zu Weihnachten 29

Aus dem Bauamt

Verdecktes Bieterverfahren
Baugründe Pottendorf 31

Aus dem Bauhof

Vorbereitung Winterdienst 30
Ihr Beitrag zum Winterdienst 30

Kinder, Schule & Jugend

Kindergärten 32
VS Pottendorf 33
MS Pottendorf 36
Musikschule 38
Jugendarbeit.07 39
jugend.bewegt 43

Rundschau

Dies & Das ab Seite 40

Impressum: Offenlegung lt. § 25 des Mediengesetzes: Name des Medieninhabers: Marktgemeinde Pottendorf. Informationsblatt der Marktgemeinde (MG) Pottendorf zur Information der Gemeindebürger:innen. Der Medieninhaber ist zu 100 % Eigentümer des Unternehmens. Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Thomas Sabbata-Valteiner, Alte Spinnerei 1 2486 Pottendorf. Druck: Wograndl Druck, 7210 Mattersburg. Alle Fotos ohne Fotonachweisbezeichnung stammen von der MG Pottendorf. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Liebe Gemeindebürger:innen und Jugend!

Feliciano Medeot ist Präsident der Blutspendevereinigung in San Lorenzo (Italien) und ließ es sich beim Besuch der Pottendorfer Delegation nicht nehmen Bgm. Thomas Sabbata-Valteiner für seine bereits 112 getätigten Blutspenden zu gratulieren.

Mit 27. Oktober hat **Gerhard Pfneiszl** sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt. An seiner Stelle wurde Florian Wolf als neuer Gemeinderat am 14. November angelobt. Der Gemeinderat ist somit wieder voll besetzt und voll handlungsfähig.
Ich möchte mich an dieser Stelle bei Gerhard Pfneiszl für seine nun insgesamt 12-jährige Tätigkeit als Gemeinderat bedanken und wünsche ihm, dass er wieder vollständig gesund wird!

Bei der Gemeinderatssitzung am 14. November wurden einige weitreichende Beschlüsse in Bezug auf Grundstücksverkäufe in Siegersdorf und Pottendorf sowie den Spielplatz Wilhelmine-Melzer-Straße, getroffen. Darüber wird in dieser Gemeindezeitung ausführlich berichtet.

Von Seiten der MG Pottendorf wurde der Umbau von Teilen des ehemaligen **Volksbankgebäudes** mit 31. Oktober in eine Arztpraxis abgeschlossen und an Dr. Bruhns zur weiteren Ausgestaltung und Einrichtung übergeben. Zur Drucklegung dieser Ausgabe stand noch nicht fest, wann genau die Praxiseröffnung stattfinden bzw. die Einrichtung vollendet sein wird. Dazu kommt noch die Freigabe durch die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK). Sobald das alles geschehen ist, wird das Team von Dr. Bruhns und wir als Gemeinde über die Webseite der Gemeinde und die Gemeindeschaukästen über die Praxiseröffnung informieren.

Seit 23. November (ebenfalls nach Drucklegung der Gemeindezeitung) hat der neue **BILLAplus** in der Wr. Neustädter Straße in Pottendorf inklusive Postpartnerstelle geöffnet. Danke nochmals an den Marktbetreiber Emir Spahic für die Übernahme der Postpartneragenden. Über diese Eröffnung berichten wir natürlich auch in der nächsten Gemeindezeitung.

Neben dem Land Niederösterreich unterstützt auch die MG Pottendorf Bürger:innen immer wieder mit einem **Heizkostenzuschuss**. Die Auszahlungsbedingungen sind immer mit jenen des Landes Niederösterreich abgestimmt. Da auch hier leider bis zur Drucklegung noch keine Regelung der Auszahlung des Heizkostenzuschusses vorlag, werden wir über den **Gemeindeheizkostenzuschuss und die Auszahlungsmodalitäten** demnächst auf der Gemeindewebseite: pottendorf.at bzw. in den Gemeindeschaukästen berichten. Klar ist, dass es einen Heizkostenzuschuss der MG Pottendorf geben wird!

Ein weiteres „Landesthema" das uns schon seit Monaten beschäftigt ist die Vergabe der neuen **Wohnungen im 4. Bauteil des Dr.-Kraitschek-Wohnparks** bzw. der Baubeginn der Genossenschaftswohnungen am Hennebergplatz 1. Von Seiten des Landes wurde angekündigt, dass die Wohnbauförderung neu aufgesetzt wird. Da es dazu leider noch immer keinen konkreten Gesetzesbeschluss gibt, liegt die Vergabe der Wohnungen immer noch auf Eis. Sobald es auch hier Neuigkeiten gibt, werden wir diese in der Gemeindezeitung und auf pottendorf.at veröffentlichen.

Auch im Bereich der **NÖ Musikschulen** soll es große Änderungen geben. Es werden zukünftig nur noch größere Musikschulverbände gefördert. Das bedeutet für uns, dass wir mit den umliegenden Verbänden Gespräche führen, um eine gute Lösung für unsere Musikschule zu erreichen und, um eine erfolgreiche Weiterführung eines Musikschulangebotes in Pottendorf ermöglichen zu können.

Von 2. bis 4. November waren wir mit einer 29-köpfigen Delegation aus unserer Großgemeinde in unserer **Partnergemeinde San Lorenzo Isontino** in Italien zu Besuch. Bei solchen Treffen ist immer noch die große Herzlichkeit und vor allem Dankbarkeit der Gemeindepartnerschaft zu spüren, die bis ins Jahr 1915 zurückreicht. Einen ausführlichen Bericht über unseren Besuch finden Sie auf Seite 16.

Gemeinsam mit der Mittelschule Pottendorf wurde ein Fotoprojekt zur Gestaltung unseres kommenden Gemeindejahreskalenders durchgeführt. Das Ergebnis werden Sie zum Jahresende in Ihren Postkästen finden.

Mit freundlichen Grüßen
und einigen besinnlichen Momenten
in der kommenden Adventzeit
verbleibt

Thomas Sabbata-Valteiner
Bürgermeister MG Pottendorf

Gemeinderatssitzung vom 14.11.2023

Die bereits 7. Gemeinderatssitzung dieses Jahres fand am 14. November 2023 statt. Es waren 24 Gemeinderatsmitglieder (14 SPÖ, 10 ÖVP) anwesend. Alle Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

Vor Beginn der Tagesordnung wurde Florian Wolf anstelle von Gerhard Pfneiszl als Gemeinderat angelobt, da dieser sein Gemeinderatsmandat mit 27. Oktober 2023 zurückgelegt hat.

Nach der Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls standen sieben Genehmigungen von Verträgen, Urkunden, Erklärungen und Vereinbarungen auf der Tagesordnung.

Nachdem bereits in der letzten Gemeinderatssitzung der Mietvertrag mit Dr. Heimo Bruhns genehmigt wurde, wurde diesmal der restliche Teil, der früher von der Volksbank selbst genutzt wurde, vermietet. Frau Kozak wird mit ihrem Gatten eine Physiotherapiepraxis mit Kassenvertrag einrichten. Die Eröffnung soll im Jänner 2024 erfolgen. Genaueres dazu folgt in der nächsten Gemeindezeitung.

Weiters wurde ein Kaufvertrag mit der Stadtgemeinde Ebreichsdorf beschlossen (der Gemeinderat von Ebreichsdorf hat diesen bereits am 9. November 2023 einstimmig im Gemeinderat beschlossen), der vorsieht, dass diese einen Teil des zukünftig gemeinsamen Wertstoffsammelzentrums neben dem Bahnhof Wampersdorf von der MG Pottendorf kauft. Die Planungsarbeiten dazu laufen durch den GVA Baden bereits auf Hochtouren. Wenn die notwendigen Widmungsmaßnahmen durchgeführt sind, kann mit den Bauarbeiten hoffentlich im Frühjahr 2024 begonnen werden, um das neue Wertstoffsammelzentrum mit wesentlich längeren Öffnungszeiten noch 2024 zu eröffnen.

Da der neue Brunnen in der Hirschmühle knapp vor der Inbetriebnahme steht, wurden die Statuten des Gemeindewasserversorgungsverbandes (GWVV) Pottendorf-Ebenfurth dahingehend geändert, dass es einen neuen einheitlichen Aufteilungsschlüssel gibt, der die jetzigen Interessen der beiden Gemeinden berücksichtigt und auch zukünftige Projekte regelt.

In der neuen Parzellierung Neustift 1 und 1a wird für das gesamte dortige Wohngebiet (Neustift, Neustiftgasse, Brunnfeldsiedlung, Präsidentensiedlung, Eisteich/Hendlwiese) ein neuer bzw. zusätzlicher Trafo errichtet, um im Fall von anderen Trafostörungen Stromausfälle so gut als möglich überbrücken zu können. Da solche Trafostationen nur auf öffentlichem Gut errichtet werden, wurde durch die gemeinnützige Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft WNG Wr. Neudorf ein Teilstück des vorhandenen Grundstückes kostenlos an die MG Pottendorf abgetreten. Die Annahme dieses Grundstückes wurde beschlossen.

Die letzten beiden Jahre haben ein Auf und Ab bei den Strompreisen gebracht. Auch unsere Gemeinde blieb davon nicht verschont. Um im Bereich Wampersdorf (EVN) einen Rabatt in Anspruch nehmen zu können und verbindliche Strompreise bis 31. 12. 2025 zu erhalten, wurde eine entsprechende Energieliefervereinbarung abgeschlossen.

Im Bereich der B 16 in Wampersdorf wurden die Nebenanlagen der Wiener Straße im Bereich km 28,80 bis 28,90 neu vermessen. Dabei ergaben sich einige geringfügige Abweichungen gegenüber dem öffentlichen Gut der MG Pottendorf. Um alles rechtmäßig eintragen zu können, war es notwendig, die vorliegende Vermessungsurkunde samt dazugehörenden Widmungen zu beschließen.

Und zu guter Letzt wurde unter diesem Tagesordnungspunkt noch eine Löschungserklärung für das Grundstück EZ 399 KG Siegersdorf beschlossen, da alle Verkaufsbedingungen erfüllt wurden.

Danach stand die Behandlung des vorliegenden Berichtes des Prüfungsausschusses auf der Tagesordnung. Dieser wurde, da es keine Beanstandungen gab, zur Kenntnis genommen.

Wie schon erwähnt, werden die Grundstücke Neustiftgasse 1 und 1a neu parzelliert. Um eine gute Grundstücksübersicht zu behalten, wurde beschlossen diese Grundstücke mit „Schaumann-Wohnpark“ in Anlehnung an die früher dort befindliche Fabrik der Familie Schaumann zu benennen.

Aufgrund der Mandatsrücklegung von Gerhard Pfneiszl mussten Ergänzungswahlen in die Gemeinderatsausschüsse durchgeführt werden. Die frei gewordenen Ausschusssitze im Ausschuss für Soziales / Gesundheit sowie im Ausschuss Schulen / Kinderbetreuung wurden mit GR Florian Wolf besetzt.

In Diskussion über gemeindeeigene Bauten – wo diese errichten werden sollen – hat der Gemeinderat folgenden Grundsatzbeschluss gefasst:

„Der Gemeinderat der MG Pottendorf fasst den Grundsatzbeschluss, dass gemeindeeigene Bauten (z. B. Gemeindewohnungen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Schulen, Bauhöfe usw.), ausschließlich auf Grundstücken errichtet werden dürfen, die im Eigentum der MG Pottendorf oder der MG Pottendorf KG stehen.

Ausgenommen sind alle bauwilligungspflichtigen Gebäude mit einer Gesamtgröße von max. 100 m² Nutzfläche sowie Sportanlagen und Spielplätze, die baubewilligungspflichtige Bauwerke aufweisen.“

Der Gemeinderat hat sich mit der Parzellierung in Siegersdorf und der Vergabe dieser Grundstücke an junge Gemeindebürger:innen im Frühjahr ein ambitioniertes Ziel gesetzt. Leider sind die Rahmenbedingungen vor allem für junge Mitbürger:innen finanziell sehr ungünstig. Deshalb hat der Gemeinderat weitere Verkaufsbedingungen beschlossen, die Sie auf Seite 5 nachzulesen sind.

Als letzter Tagesordnungspunkt wurde über die „Spielplatztore“ am Spielplatz Wilhelmine-Melzer-Straße diskutiert. Das Ergebnis dazu und einen ausführlichen Bericht über den Spielplatz finden Sie ab Seite 6.

Siegersdorfer Bauplätze: Neue Bauplatz-Richtlinien

Im Mai 2023 hat der Gemeinderat der MG Pottendorf beschlossen 25 Grundstücke in Siegersdorf an junge Gemeindebürger:innen günstig zu verkaufen, damit diese in ihrer Heimatgemeinde bleiben können und ein Eigenheim errichten können. Mit dem Erlös dieser Verkäufe sollten im Voranschlag 2023 die Straßenbauvorhaben, besonders jene in Siegersdorf (Mitterweg usw.), finanziert werden.
Die letzten Monate haben aber weitaus schwierigere Bedingungen für den Erwerb von Grundstücken und dem Bau eines Eigenheimes, besonders für junge Menschen ergeben. Deshalb konnte/kann der Verkauf der Grundstücke nicht so durchgeführt werden, wie es sich die Gemeinde vorgestellt hat. Aus diesem Grund wurden bei der Gemeinderatssitzung am 14. November 2023 einstimmig weitere Verkaufsbedingungen beschlossen, die je nach Alter und Wohndauer in der MG Pottendorf unterschiedlich gefördert werden.

Für alle vier Varianten gilt:

- Käufer:innen können nur natürliche Personen sein.
- Pro Käufer:in/Ehepaar ist nur der Kauf von einem Grundstück möglich.
- Baueinreichung innerhalb von 2 Jahren ab Erwerb des Grundstückes.
- Baubeginn spätestens innerhalb von 2 Jahren ab Rechtskraft des Baubewilligungsbescheides und nach weiteren max. 5 Jahren Fertigstellung des Wohnhauses.
- Begründung des Hauptwohnsitzes unverzüglich nach Fertigstellung des errichteten Wohnhauses an der Anschrift des erworbenen Baugrundstückes. Dieser Hauptwohnsitz ist mind. 10 Jahre ununterbrochen aufrechtzuerhalten.
- Die Eintragung eines Vor- und Wiederkaufrechtes zugunsten der Marktgemeinde Pottendorf und einer Konventionalstrafe bei Nichteinhaltung der Verkaufsbedingungen.

Variante 1 (am 8.5.2023 beschlossen und noch immer aufrecht)

- Kaufpreis € 150,-/m² exklusive Aufschließung
- Seit mind. 10 Jahren Hauptwohnsitz in der MG Pottendorf und laufend.
- Anträge können von Personen vom vollendeten 18. Lebensjahr (Lj) bis zum vollendeten 35. Lj gestellt werden.

Variante 2

- Kaufpreis € 200,-/m² exklusive Aufschließung
- Seit mind. 5 Jahren Hauptwohnsitz in der MG Pottendorf und laufend oder insgesamt 18 Jahre Hauptwohnsitz in der MG Pottendorf wenn auch nicht aktuell.
- Anträge können von Personen vom vollendeten 18. Lj bis zum vollendeten 40. Lj gestellt werden.

Variante 3

- Kaufpreis € 250,-/m² exklusive Aufschließung
- Seit mind. 10 Jahren Hauptwohnsitz in der MG Pottendorf und laufend.
- Anträge können von Personen ab dem vollendeten 18. Lj gestellt werden.

Variante 4

- Kaufpreis € 280,-/m² exkl. Aufschließung
- Seit mind. 5 Jahren Hauptwohnsitz in der MG Pottendorf und laufend.
- Anträge können von Personen ab dem vollendeten 18. Lj gestellt werden.
- Auch Personen die bereits ein anderes Grundstück besitzen können ein Grundstück erwerben.

Die Kaufansuchen, Verkaufsbedingungen, Preistabellen usw. können auf der Webseite der MG Pottendorf ab 1. Dezember 2023 abgerufen werden. Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter:innen des Bauamtes oder Bgm. Thomas Sabbata-Valteiner während der Bürgermeistersprechstunden zur Verfügung.

Ansuchen können bis 12. Jänner 2024 um 12 Uhr am Gemeindeamt der MG Pottendorf abgegeben werden. Nach dem Ablauf der Frist bekommen die Bewerber:innen die Einladung zu einem Informationsgespräch, damit die Anträge dem Gemeinderat zur Abstimmung vorgelegt werden können.

Status quo: Spielplatz Wilhelmine-Melzer-Straße

Luftaufnahme des Spielplatzes in der Wilhelmine-Melzer-Straße.

Vor über 40 Jahren, als die Erweiterung der Rehfingsiedlung geplant und gewidmet wurde, wurde ein ca. 5.000 m² großes Grundstück für die Errichtung eines Parks mit Spielplatz vorgesehen. Damals gab es noch keinen Schlosspark und man war der Meinung, es braucht bei einer so großen neuen Siedlung einen Platz, wo sich viele Menschen treffen können.

Nachdem in den Jahren 2007/2008 die Siedlung erschlossen worden war, legte man den Platz für den geplanten Spielplatz mit dem jetzigen Standort fest. Dieser Platz mit rund 5.000 m² wurde von der Fa. Oberleuthner GmbH, wie vertraglich vorgesehen, kostenlos an die MG Pottendorf abgetreten, und zwar noch bevor dort auch nur ein Bauplatz verkauft wurde.

Da in der ganzen Siedlung die Kanal- und Wasserleitungen erneuert bzw. ergänzt wurden, wurde 2014 eine Postwurfsendung mit einem Zeitplan der Straßensanierungen und auch dem Bau des geplanten Spielplatzes an alle Haushalte in der gesamten Siedlung verteilt. Dabei wurden die Zeitpläne für die Straßensanierungen bekannt gegeben und die Wünsche der Straßengestaltungen abgefragt. Rund 40 Prozent aller damals dort Wohnenden hat an dieser Befragung teilgenommen. Die Ideen wurden nach Möglichkeit umgesetzt.
Anm.: Eigentlich sollte der Spielplatz bereits im Jahr 2017 errichtet werden, da sich aber die Straßenbaumaßnahmen um rund zwei Jahre nach hinten verschoben haben, musste auch die Errichtung des Spielplatzes um zwei Jahre verschoben werden.

Dabei muss klar festgehalten werden, dass es gegen den geplanten Spielplatz nie irgendwelche Einwände gegeben hat.

Als 2019 Ideen von den Kindern gesammelt wurden, was denn alles am Spielplatz aufgestellt werden soll, gab es natürlich viele Wünsche. Diese wurden in einen Plan eingearbeitet und von der Fa. Agropac auf der Grundlage eines einstimmigen Gemeinderatsbeschlusses ausgeführt. Die Arbeiten für den neuen Spielplatz inklusive Zaun, WC-Anlage, Anschlüsse, Spielgeräte und Geländemodellierung sowie die Verlegung des Rasens hat rund 300.000 Euro gekostet. Davon wurden 150.000 Euro vom Land Niederösterreich gefördert.

Am 5. Oktober 2019 wurde der Spielplatz eröffnet und in den nächsten Wochen wirklich sehr intensiv besucht. Da einige Anrainer:innen sich über den aufkommenden Verkehr und den „Lärm“ des neuen Spielplatzes beschwerten, wurden die Öffnungszeiten eingeschränkt und die Seilbahn abgenommen. Da es sich um einen Kinderspielplatz handelt, waren die Öffnungszeiten, die davor bis zum Sonnenuntergang angekündigt waren, sicher zu lange und erwies sich die Seilbahn, die praktisch im Dauerbetrieb war und sicher kein angenehmes Geräusch abgab, als allzu störend, sodass sie abgestellt wurde. Diese Maßnahmen wurden vom Gemeinderat auch einstimmig beschlossen.

Seit Beginn des Spielplatzbetriebes war das Spielen von Musik, das Rauchen, Trinken von Alkohol, Fahrradfahren sowie die Mitnahme von Hunden verboten. Und an diese Regeln halten sich wirklich alle Besucher:innen anstandslos.

Weiters gibt es einen Mitarbeiter unserer Marktgemeinde, der den Spielplatz täglich zu den vorgesehenen Zeiten öffnet und schließt, die WC-Anlagen säubert und die Mistkübel entleert.
Seit Beginn der COVID-19-Pandemie (der Spielplatz war in dieser Zeit auch immer wieder gesperrt, da es verschiedene gesetzliche bzw. behördliche Anweisungen/Empfehlungen gab) wurde/wird der Spielplatz wesentlich weniger frequentiert.

Überdies aber gab bzw. gibt es vier Klagen von Anrainer:innen, die darauf abzielen, dass die Nutzung des Spielplatzes eingeschränkt bzw. dass der „Lärm“ des Spielplatzes reduziert wird.
Es sei hier klar gesagt, dass „Kinderlärm“ dezidiert in der NÖ Bauordnung als „Lärm“ ausgenommen ist. Weiters ist der Bau des Spielplatzes auf dieser Fläche ganz klar rechtskonform und wurde, wie schon vorhin erwähnt, vom Land Niederösterreich großzügig gefördert. Und, dass dieser Spielplatz gut angenommen und genutzt wird, zeigt die immer noch hohe Akzeptanz und die „richtige“ Lage des Spielplatzes.

Die Ansicht des Gemeinderates war immer, einen Spielplatz zu errichten, der leicht zugänglich für alle in einem Gebiet liegt, der von keinen Hauptverkehrsstraßen umgeben ist und, der für alle Kinder etwas bietet; ein Spielplatz, der nicht am Rand der Gemeinde und versteckt liegt, der mit einer WC-Anlage (eine solche ist gar nicht vorgeschrieben) ausgestattet und gut einsehbar ist.

Eine Klage wurde vom Bezirksgericht bereits abgehandelt. Das erstinstanzliche Urteil lautete kurz zusammengefasst, dass dem Klagsbegehren nicht gefolgt wird.

Dazu muss festgehalten werden, dass das Urteil auf der Grundlage des sehr ausführlichen „Lärmgutachtens“ eines vom Gericht unabhängig bestellten Sachverständigen, der keine Orts-unübliche „Lärmbelastung“ festgestellt hat, erging.

Mittlerweile gibt es drei „Lärmgutachten“ (zwei Prozesse wurden auf einen zusammengezogen), die alle zusammengefasst ergeben, dass es keine Orts-unübliche „Lärmbelastung“ gibt.

> “
> An diese Regeln halten sich wirklich alle Besucher:innen anstandslos

Im zweiten Prozess, der noch nicht abgeschlossen ist, unternahm der Richter, aber schon auch den Versuch, die für die Kläger:innen angespannte Situation zu „entschärfen". Der Gemeinderat befasste sich mit diesem Vorschlag in der Gemeinderatssitzung am 14. November 2023 ausführlich (auch bereits vorher im Gemeindevorstand) und stimmte einer letztmaligen Änderung im Bereich des Spielplatzes in der Wilhelmine-Melzer-Straße zu, um auch zu zeigen, dass der Kinderspielplatz als solcher genutzt werden kann/soll und sich die Kinder dort frei bewegen können müssen!

Es wurde folgender Gemeinderatsbeschluss einstimmigen gefasst:
„Der Gemeinderat der Marktgemeinde Pottendorf beschließt, die Fußballtore und die Ballfangnetze am Spielplatz Wilhelmine-Melzer-Straße bis 24. November 2023 abzubauen, das Spielfeld mit Erde aufzufüllen und eine neue Wiese anzubauen.

Dies ist ein Entgegenkommen den Anrainer:innen gegenüber, da bei der Neugestaltung des Spielplatzes in Siegersdorf neue Fußballtore und Fangnetze aufgestellt werden.

Da bereits die Seilbahn abgebaut wurde und die Öffnungszeiten in der Vergangenheit eingeschränkt wurden, steht ein weiterer Abbau von Spielgeräten für den Gemeinderat nicht mehr zur Diskussion."

Da diese Gemeindezeitung erst nach dem 24. November 2023 erscheint, wurden die ersten Maßnahmen, der Abbau der Fußballtore und der Fangnetze bereits durchgeführt. Das Auffüllen mit Erde und der Anbau einer neuen Wiese, damit man die Fläche wieder nutzen kann, ohne dass bei Regen eine große Lache steht, wird demnächst in Angriff genommen.

> „Kinderlärm" ist in der NÖ Bauordnung dezidiert als „Lärm" ausgenommen

Der Spielplatz ist ein Platz der Begnung: Freunde treffen und Spaß an der Bewegung haben. Da können auch schon mal die Gummistiefel versehentlich durch die Luft fliegen.

Grafik des zukünftigen Spielplatzes in Siegersdorf.

> Kinder gehören nicht an den Rand einer Gemeinde

Der Gemeinderat der MG Pottendorf bekennt sich ganz klar zum Spielplatzbetrieb in der Wilhelmine-Melzer-Straße und ist der festen Meinung, dass Kinder nicht an den Rand einer Gemeinde gehören, sondern ihnen die Möglichkeit gegeben werden muss, sich zu treffen und miteinander zu spielen. Vor allem der persönliche Kontakt von Kindern erscheint uns für deren soziale Weiterentwicklung enorm wichtig.

Auch, wenn uns als Gemeinderat die Entscheidung zu treffen, die nun getroffenen Maßnahmen umzusetzen – Abbau der Fußballtore samt Fangnetzen – nicht leicht gefallen ist, hoffen wir im Interesse der Kinder und Anrainer:innen eine geeignete Vorgangsweise gewählt zu haben, um allen ein Stück weit entgegenzukommen.
Die MG Pottendorf wird aber den eingeschlagenen Weg der Spielplatzerneuerungen für bestehende Spielplätze weitergehen.

Am 14. November 2023 wurde bereits mit der angekündigten Weiterentwicklung des Spielplatzes in Siegersdorf (Grafik oben) begonnen. Wie bereits in der vorletzten Gemeindezeitung angekündigt, werden in den nächsten Wochen die neuen Spielgeräte – hier auch die beliebte Seilbahn und neue Tore sowie Ballfangnetze – aufgestellt. Danach wird das Gelände modelliert und eine neue Wiese angebaut. Der Spielplatz ist daher bis zum Frühjahr 2024 gesperrt. Rund um Ostern wird es die offizielle Eröffnung dazu geben.

Wir bitten um Geduld!

Informationen, Förderungen, Voraussetzungen und Antragsstellung:
noel.gv.at/noe/Naturschutz/Wildtierinfo1
Wildtierhotline: 02742 9005 9100

Förderung von Präventionsmaßnahmen bei Fischotter & Biber

Das Land Niederösterreich fördert bis Dezember 2024 bei Schäden durch den Biber und Fischotter, die Umsetzung von Präventionsmaßnahmen.

Prinzipiell ist es sinnvoll, solche Präventionsmaßnahmen dort umzusetzen, wo ein Vorkommen dieser Arten bekannt ist. Als Präventionsmaßnahmen bei Vorkommen des Bibers können E-Zäune oder Fixzäune, Schutzmaßnahmen für Einzelbäume (Gitterung, Anstrich) aber auch das Verfüllmaterial bei Einbrüchen an Wegen und Ackerflächen und Dammsicherungen gefördert werden.
Um vor allem kleinere Fischteiche vor Ausfraß durch den Fischotter zu schützen, haben sich E-Zäune und Fixzäune als effektivste Präventionsmaßnahme herausgestellt.
Alles Wissenswerte zu diesem Thema finden Sie auf der Internetseite der Naturschutzabteilung des Landes NÖ.

Öffnungszeiten ab 23. November 2023

BILLA PLUS

Montag bis Freitag:
7.15 bis 19.30 Uhr

Samstag:
7.15 bis 18 Uhr

Postpartner

Montag bis Freitag:
7.15 bis 19 Uhr

Samstag:
7.15 bis 18 Uhr

TÖRÖK
GARTENGESTALTUNG
PLANUNG - AUSFÜHRUNG - BETREUUNG
ROBERT TÖRÖK
www.török-gartengestaltung.at
roberttoeroek@gmx.at
Neustift 27
2486 Pottendorf
Tel.: 0664/ 44 18 425
Fax.: 02623/ 72 334

- Gartengestaltung
- Fassadenbegrünung
- Baumpflege- und Rodung
- Be- und Entwässerungstechnik
- Holzkonstruktionen
- Platz- und Wegebau
- Mauer- und Treppenbau
- Teich-, Bach- und Schwimmteichbau
- Spielplatzbau
- Ganzjahresbetreuung
- Frühjahr- und Herbstbetreuung
- Urlaubsbetreuung
- Kostenlose Besichtigung / Erstberatung

Kindergarten-Einschreibung 2024/2025

Alles auf einen Blick:

Kindergarteneinschreibung
im Festsaal der Alten Spinnerei
Mi, 31. Jänner 2024 | 8 bis 18 Uhr
Do, 1. Februar 2024 | 8 bis 16 Uhr
Unbedingt mitbringen: Meldezettel und E-Card vom Kind & Erziehungsberechtigten
Terminvereinbarung bis 26. Jänner 2024 unter 02623 722 78 101
Keine Einschreibung OHNE Termin

Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2024/2025 findet für alle drei NÖ-Landeskindergärten wieder im Festsaal der MGPottendorf, Alte Spinnerei 1, zu folgenden Terminen statt:

Mittwoch,
31. Jänner 2024
8 bis 18 Uhr

Donnerstag,
1. Februar 2024
8 bis 16 Uhr

Aufnahmevoraussetzung ist grundsätzlich, dass das Kind und mindestens ein Erziehungsberechtigter den Hauptwohnsitz in der Großgemeinde Pottendorf haben! Das Mindestalter beträgt 2 Jahre bei Kindergarteneintritt. Grundsätzlich werden Kinder, die am Beginn des Kindergartenjahres 2 Jahre alt sind, in einem der Kindergärten der Großgemeinde Pottendorf aufgenommen.
Kinder, die nach Beginn des Kindergartenjahres zwei Jahre werden, können nur nach Maßgabe vorhandener Plätze aufgenommen werden.
Bitte bringen Sie zur Einschreibung den Meldezettel und die E-Card des Kindes und eines Erziehungsberechtigten mit.
Alle Antragsteller:innen müssen einen Termin unter 02623 722 78 101 bis spätestens 26. Jänner 2024 für die Einschreibung vereinbaren!

ID Austria löst Handy-Signatur ab

Foto: oesterreich.gv.at/id-austria.html

Ab dem 5. Dezember 2023 startet der reguläre Betrieb der ID Austria. Nutzer:innen einer Handy-Signatur müssen ihre Handy-Signattur daher auf eine ID Austria umstellen.
Für die Aufwertung zur ID Austria mit Vollfunktion gibt es zwei unterschiedliche Varianten. Entscheidend ist, ob die ursprüngliche Ausstellung der Handy-Signatur durch eine behördliche Registrierung (und damit eine behördliche Identifizierung) stattgefunden hat.
Wurde die Handy-Signatur behördlich registriert (z. B. via Magistrat oder Gemeinden), kann sie jederzeit online zur ID Austria mit Vollfunktion aufgewertet werden, durch die Eingabe der Dokumentennummer eines gültigen österreichischen Reisepasses oder Personalausweis. Die Aufwertung wird im Zuge der Umstellung auf ID Austria mit Basisfunktion als zweiter Schritt angeboten. Wurde die Handy-Signatur nicht behördlich registriert (z. B. via A1, Postamt, Finanzamt), ist für die Aufwertung auf die Vollfunktion der ID Austria ein Behördengang erforderlich.

Vorraussetzung für die eigene ID Austria
- Vollendung des 14. Lebensjahres
- Smartphone und die Installation der App „Digitales Amt“ oder „Handy-Signatur“
- Abschluss der Registrierung bei einer Behörde, sofern kein Online-Umstieg möglich ist
- **Hinweis:** Die ID Austria kann auch mit einem FIDO-Sicherheitsschlüssel anstelle eines Smartphones registiert und verwendet werden.
- Wohnsitz in der MG Pottendorf
- Österreichischer Staatsbürger

Vorteile mit der ID Austria
- Sicherer Zugang zu digitalen Services von Verwaltung und Wirtschaft
- sichere Unterschrift digitaler Dokumente
- kostenlos
- Basis für die digitale Ausweisplattform
- seit 2023 EU-weit nutzbar

ID Austria-Beantragung
zu den Öffnungszeiten mit Terminvereinbarung
02623 722 78 101

ACHTUNG:

Für die Erstellung der ID Austria im Bürgerservice der MG Pottendorf muss zwingend ein **Passfoto (nicht älter als 6 Monate), Personalausweis/ Reisepass** und ein **Smartphone mit Fingerprint- oder Gesichtserkennungsfunktion** mitgebracht werden.

Gewalt erkennen & reagieren

Gewalt hat viele Gesichter. Zivilcourage noch mehr! Gewalt tritt in allen Teilen unserer Gesellschaft in den unterschiedlichsten Formen und Situationen auf. Häufig richtet sie sich jedoch gegen Frauen und Kinder.

Schlagzeilen über einen neuerlichen Femizid lösen in der Bevölkerung Betroffenheit aus. Viele fragen sich, ob ein solcher Mord nicht verhindert hätte werden können.
Zivilcourage kann Teil einer Lösung sein. Angesprochen darauf, macht sich bei den Menschen aber auch Unsicherheit bemerkbar: Gefährde ich mich selbst, wenn ich eingreife? Habe ich überhaupt das Recht, mich in eine fremde Beziehung einzumischen? Was, wenn ich mich irre und Menschen in meiner Umgebung zu Unrecht verdächtige?

Wie reagiere ich richtig?

- Hören Sie einer Frau offen und unvoreingenommen zu.
- Zeigen Sie, dass Sie die Situation bemerkt haben, geben Sie das Gefühl der Sicherheit und signalisieren Sie Hilfsbereitschaft. Und vor allem: geben Sie die Information weiter, wo die Frau Unterstützung durch Expert:innen erhalten kann. In Niederösterreich besteht ein gut ausgebautes Netzwerk an Einrichtungen, die Hilfe in Notlagen bieten.
- Erste Hilfe und Informationen gibt es auf der Website **land-noe.at/stopp-gewalt**.
- Ein erster Schritt aus der Gewaltspirale kann eine Beratung (in verschiedenen Sprachen) mit einer Frauen- und Mädchenberatungsstelle sein. Diese helfen kostenlos, anonym und vertraulich.
- Frauenhäuser bieten Schutz und Unterkunft für betroffene Frauen und ihre Kinder. Frauenhäuser sind rund um die Uhr und täglich erreichbar, eine Aufnahme kann jederzeit erfolgen.
- Das Gewaltschutzzentrum unterstützt Gewaltopfer bei der Wahrung ihrer Rechte und begleitet sie auch beim Strafverfahren.

Die betroffene Frau kann sich – vor allem in einer Notlage – direkt an die Polizei wenden (Notruf 133). Die Polizei kann ein Betretungs- und Annäherungsverbot (Dauer 14 Tage) aussprechen und informiert dann das Gewaltschutzzentrum zur Unterstützung des Opfers. Leben Kinder oder Jugendliche im Haushalt, wird die Kinder- und Jugendhilfe eingeschaltet.
Die Opferschutzeinrichtungen arbeiten eng mit der Polizei zusammen, um gewaltbetroffene Frauen bei der Lösung von Problemen zu unterstützen. Dazu können auch Hilfe bei der Job- und Wohnungssuche oder Unterstützung bei der Kinderbetreuung zählen.

Im Notfall:

NÖ Frauentelefon 0800 800 810
Frauenhelpline gegen Gewalt 0800 222 555
Polizei 133
Rettung 144
Internationaler Notruf 112
Gehörlose/Hörbehinderte 0800 133 133 per SMS
ORF-Kinderservice (Rat auf Draht) 147
NÖ Gewaltschutzzentrum 02742 31 966

Foto: Land NÖ

Bahnbrücken-Arbeiten abgeschlossen

Bei der Brücke über die Bahnstrecke der Pottendorfer Linie handelt es sich um ein dreifeldriges Stahlbetonplattentragwerk mit einer Gesamtstützweite von 51 m. Wesentliche Bauteile (Randbalken, Fahrbahnbelag, Abdichtungs- und Entwässerungssystem sowie die Brückenausrüstung) der im Jahre 1983 errichteten Brücke wiesen Schäden auf und entsprachen nicht mehr den heutigen Standards. Um eine weitere Verschlechterung des Zustandes zu vermeiden, sowie einen optimalen, reibungslosen und sicheren Verkehrsfluss zu ermöglichen, hat der NÖ Straßendienst (Abteilung Brückenbau) eine Generalinstandsetzung dieser Brücke beschlossen. Die wesentlichen Arbeiten umfassten, neben der kompletten Erneuerung der Abdichtung und des Fahrbahnbelages, auch die Herstellung von neuen Randbalken mit neuem Geländer und dem Fahrzeugrückhaltesystem. Die Arbeiten wurden von der Firma HABAU Hoch- und TiefbaugmbH unter halbseitiger Sperre ausgeführt und konnten nunmehr abgeschlossen werden.

Die Gesamtbaukosten von rund 980.000,- Euro werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Foto vlnr: Sebastian Peter (Straßenmeisterei Baden), LAbg. Peter Gerstner, Helmut Postl (NÖ Straßendienst, Leiter Brückenbau), Bürgermeister Thomas Sabbata-Valteiner, Thomas Krenn (Straßenmeisterei Baden).

Hund zieht um? Schon abgemeldet?

Bitte beachten Sie, wenn Sie als Hundebesitzer:in aus der MG Pottendorf wegziehen, und Ihr Hund oder Ihre Hunde mitziehen bzw. den Wohnort ändern, so müssen nicht nur Sie sich als Person ummelden, sondern es muss auch eine Abmeldung des Tieres auf dem Gemeindeamt erfolgen.
Das kann entweder per E-Mail: buergerbuero@pottendorf.gv.at oder per Abmeldeformular auf pottendorf.at erfolgen.

GARTENGESTALTUNG
MAG. ROMAN
FUCHS e.U.
PLATTEN -U. PFLASTERARBEITEN
BETREUUNG - BAUMSCHNITT - WINTERDIENST
2491 NEUFELD, HAUPTSTRASSE 96
WIEN-MAUER
TEL: 02624/58 7 60
TEL.: 0664/142 78 66
E-MAIL: fuchs@garten-stein.at
www.garten-stein.at

Wir sind Ihr regionaler Partner rund um Ihr Pool.
Wir machen es unkompliziert:
• Poolsanierungen
• Pooltechnik
• Poolreinigungen
• Poolzubehör
• Poolüberdachungen
POOLKING
IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER RUND UM IHR POOL
PoolKing e.U.
Blumauerstraße 14/9, 2486 Siegersdorf
office@poolking.co.at - 0676 360 88 68

Arbeiterkammer Kinderbetreuungsbonus

Die AK Niederösterreich unterstützt mit dem Kinderbetreuungsbonus ihre Mitglieder.
Eltern können einmalig um 150 Euro ansuchen, wenn ihr Kind eine Tagesbetreuungseinrichtung, einen Kindergarten oder Tageseltern besucht und dafür Betreuungskosten anfallen.
Voraussetzungen:

- Ansuchende:r muss AK NÖ-Mitglied sein
- Kind ist zwischen 31.8.2017 und 1.9.2022 geboren und wird kostenpflichtig bei Tageseltern, Tagesbetreuungseinrichtungen oder im Kindergarten innerhalb des Betreeungsjahres 2023/2024 betreut und es entstehen dabei Kosten von 150.- Euro oder mehr.

Einreichungen für den Kinderbetreuungsbonus sind in der Zeit von 1. November 2023 bis 31. Mai 2024 möglich.

Alle Infos und Antragsformulare finden sie hier:
noe.arbeiterkammer.at/kinderbetreuungsbonus

NÖ Pflege- und Betreuungsscheck

Unterstützung des Landes NÖ für pflegebedürftige Menschen und ihre pflegenden Angehörigen in der Höhe von 1.000.- Euro pro Jahr.
Die Landesregierung unterstützt pflegebedürfte Menschen und ihre pflegenden Angehörigen ab 2023 mit dem NÖ Pflege- und Betreuungsscheck. Es handelt sich dabei um eine jährliche Förderung in der Höhe von 1.000.- Euro pro pflegebedürftiger Person, die jedes Jahr bis zum 31.Dezember des jeweiligen Kalenderjahres beim Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Soziales und Generationenförderung beantragt werden kann.
Für das Kalenderjahr 2023 kann online ab sofort ein Antrag gestellt werden, wenn folgende Voraussetzungen zutreffen:

- Bei Antragsstellung Hauptwohnsitz in Niederösterreich.
- zum berechtigten Personenkreis des NÖ Pflege- und Betreuungsschecks gehören
- zum Zeitpunkt der Antragstellung Pflegegeld zumindest der Stufe 3 beziehen, der Stufe 1 oder 2 beziehen und eine Demenzerkrankung vorliegt, die durch Vorlage einer ärztlichen Bestätigung nachgewiesen wird, der Stufe 1 oder 2 beziehen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und die im Zuge der Antragstellung bereitgestellte Beratung zum Thema „Pflege und Betreuung“ in Anspruch genommen haben. Diese Inanspruchnahme kann auch durch den jeweiligen gesetzlichen Vertreter erfolgen

Von der Förderung ausgenommen sind Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung in einer von der Sozialhilfe finanzierten Einrichtung leben (z. B.: Pflegeheim oder Wohneinrichtung der Behinderten- bzw. Obdachlosenhilfe).

Alle Infos und Antragsformulare finden sie hier:
noe.gv.at/noe/Pflege/NOe_Pflege_und_Betreuungsscheck | NÖ Pflegehotline: 02742 9005 9095 | post.gs5@noel.gv.at

Zu Gast in San Lorenzo Isontino

Alfred Weber sen. pflanzte 1989 die Eiche in San Lorenzo vor dem Gemeindeamt. 34 Jahre später, steht sie in voller Pracht da und bietet Platz für ein stimmungsvolles Gruppenfoto.

Von 2. bis 4. November 2023 war eine Delegation von 29 Gemeindebürger:innen zu Besuch in unserer italienischen Partnergemeinde San Lorenzo Isontino.
Nach einem herzlichen Empfang am hiesigen Gemeindeamt gab es im Sitzungssaal Ansprachen von Bgm. Ezio Chlocchiatti und Vzbgm. Flavio Pecorari sowie Bgm. Thomas Sabbata-Valteiner, wurden Gastgeschenke ausgetauscht und Erinnerungsfotos gemacht.
Im Anschluss ging es weiter zu einer Besichtigung des Weingutes von Marco Scolaris gleich vis-a-vis vom Gemeindeamt, da die Region sehr viele gute Weine aufzuweisen hat. Beim Abendessen auf Einladung der Gemeindevertretung von San Lorenzo klang dieser erste Besuchstag gemütlich aus.
Natürlich hatten wir auch Gastgeschenke mit im Gepäck: Weine vom Heurigen Klampfl aus Siegersdorf und Lanmüller aus Wampersdorf.
Am Freitag ging es dann zum Sightseeing nach Triest. Leider konnte wegen des Starkregens der letzten Tage das Schloss und der Schlosspark Miramare nicht besichtigt werden und so konzentrierte sich der Ausflug auf die Innenstadt. Das Wetter hatte Erbarmen mit uns und so konnte die Stadtbesichtigung großteils ohne Regenschirm in Angriff genommen werden.

Am Abend stand ein Besuch der Festmesse in der anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Kirchenbaues (1923–2023) liebevoll restaurierten Kirche von San Lorenzo am Programm. Die Messe wurde stimmungsvoll vom Chor von San Lorenzo und einem Kinderchor begleitet.

Gartenservice Wolfart
„Nehmen Sie Platz“
Arbeiten wie z.B.:
Rasen mähen, Laub sammeln, Unkraut jäten, usw ...
Urlaubsvertretung, Jahresservice
Wir erledigen Ihre Arbeiten im Garten!
Brunnfeldgasse 32, 2486 Pottendorf, 0664/5040802

Am Ende der Messe gab es noch einige Grußbotschaften.
Eine besondere Überraschung wurde Bgm. Thomas Sabbata-Valteiner zuteil. Feliciano Medeot – der in San Lorenzo lebt und den Bürgermeister schon von früheren Besuchen kennt – ist der Präsident der Blutspendevereinigung dieser Region und vor allem über Facebook über alles informiert, was in der Großgemeinde Pottendorf geschieht. Dabei wurde er darauf aufmerksam, dass Bgm. Thomas Sabbata-Valteiner bereits 112 Mal Blut gespendet hat, weshalb er in San Lorenzo dafür ausgezeichnet wurde.
Im Anschluss an die Festmesse gab es im gegenüber der Kirche liegenden Pub einen Abschiedsumtrunk, bei dem weitere Besuche besprochen wurden. Und so wird eine Delegation aus San Lorenzo unsere Gemeinde wieder 2024 besuchen und wir fahren im Jahr 2025 zum 110-jährigen „Jubiläum" des Lagerbezuges in Landegg nach San Lorenzo.
Als wir am Samstag nach Hause aufbrachen, gab es strahlenden Sonnenschein. Dies nutzten wir aus, um ein Gruppenfoto unserer Reisegruppe vor der im Jahr 1989 von Alfred Weber sen. gepflanzten Eiche vor dem Gemeindeamt von San Lorenzo zu machen, die sich in den letzten 34 Jahren prächtig entwickelt hat.

Ein besonderer Dank gilt dem Vizebürgermeister aus San Lorenzo, Flavia Pecorari und GR LAbg. Elvira Schmidt, die gemeinsam diese Reise organisiert haben. Vielen Dank auch an alle, die mitgefahren sind und diesen Besuch in bester Stimmung zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Zu Gast in der Weinkellerei von Marco Scolaris. Seine Traditionsweine gibt es schon seit 1924.

Lungomare, Triest: Das stürmische Meer trat zum Teil über die Uferbefestigung. So konzentriete sich der Ausflug mehr auf die Innenstadt.

Genug von Socken zu **Weihnachten**?
Schenken Sie heuer **Wohlbefinden!**
Alexandra Frank BIORESONANZ
Reisenbachstraße 1
2486 Pottendorf
+43 660 5095605
office@alefra.at
www.alefra.at

AB BAU GMBH
Wir **realisieren** Ihre **Idee**
BAUMEISTER
Ing. Gerhard Fildan Str. 9
2490 Ebenfurth
+43(0)2624 543 82
office@abbaugmbh.at
+43(0)2624 543 82 10
WWW.ABBAUGMBH.AT

Auf den Hund gekommen

Juli 2023 – Southam, England. Dort stand vom 12. bis 16. Juli die Junior Open Agility World Championship auf dem Programm, bei der es die 15-jährige Nicole Lidl aus Pottendorf mit (unter anderem) der Sheltie-Hündin Layla von Trainerin Sabrina Hauser wissen wollte, ob sie bei den ganz Großen mitmischen kann.
Wie gut ihr das gelang, bewies die Agility-Begeisterte mit Bravour: Denn Nicole und Layla holten sich in einem hart umkämpften Hundertstelrennen den stolzen dritten Platz in der Teilwertung „U19 Medium Agility“ und einen hervorragenden achten Platz in der Gesamtwertung. Und das bei einer extrem starken Konkurrenz von 62 Starter:innen. „So viele unglaubliche Mensch-Hunde-Teams an einem Ort zu erleben, war wirklich etwas Besonderes“, schwärmt Nicole, die schon seit ihrem siebenten Lebensjahr dieser Sportart nachgeht und viel Zeit im Vorfeld für den Wettbewerb neben der Schule aufbrachte.
„Ein großes Dankeschön geht von uns an Trainerin Sabrina Hauser und ihren zwei Power-Sheltie-Damen Layla und Dory, ohne die drei wären diese unvergesslichen Momente für Nicole niemals möglich gewesen“, bedankt sich ihre Familie und ist dabei unglaublich stolz auf diese meisterhafte Leistung.

Kultur vor der Haustür

Dieses Jahr fanden im Zuge des VJH-KleinKunst-Herbst sieben Top-Events statt, die dem Publikum ein abwechslungsreiches Programm direkt vor der Haustür boten. Vielen Dank an die Gäste für den Besuch und das topmotivierte Team, die Abende in dieser Form erst ermöglichen. Das Programm für 2024 ist bereits in Arbeit und wie immer beginnt der Vorverkauf am 1. August.

Foto: Judith Niehrig

Christof Spörk zu Gast beim Kabarettherbst in Pottendorf (sitzend links).

Mit Christof Spörk und seinem Programm „DAHAAM“ ging am 10. November bereits das vierte Kabarett des heurigen Kabarettherbstes des Vereins Jugendhilfe über die Bühne. Christof Spörk nahm uns mit auf eine Reise durch das Zuhause – ein Ort, der himmlisch entspannend, aber auch höllisch sein kann, wo alles privat und doch hochpolitisch ist. Viel Spaß und gute Laune waren mit diesem Programm nicht nur für das Publikum, sondern auch für die Mitarbeiter:innen garantiert.

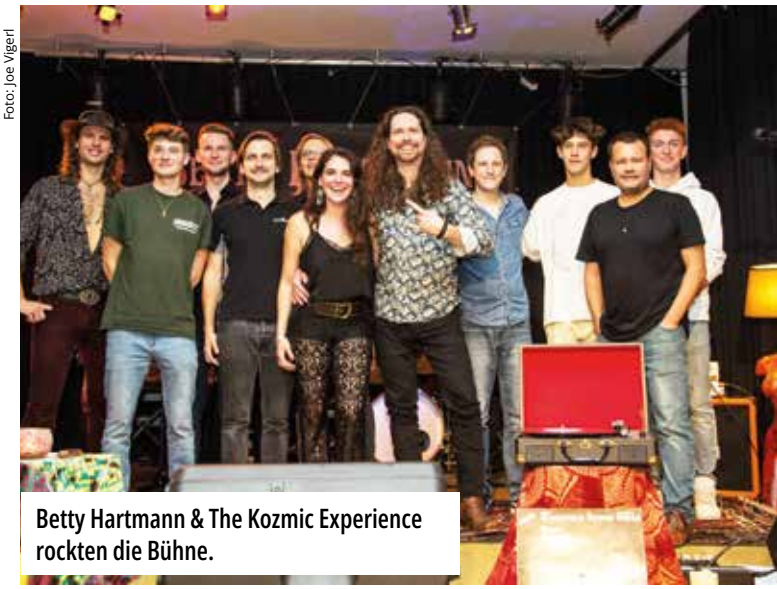


Foto: Joe Vigerl

Betty Hartmann & The Kozmic Experience rockten die Bühne.

Am 11. November gab es ein sensationelles Konzert der Landeggerin Betty Hartmann & The Kozmic Experience. Ein gelungener Live-Abend mit Rock & Blues und toller Stimmung.

Mittwoch, 27. Dezember 2023
Einlass: 19 Uhr | Beginn: 20 Uhr
Festsaal, Alte Spinnerei 1, Pottendorf

Kartenvorverkauf: 25 Euro
1. bis 23. Dezember 2023, Gemeindeamt Pottendorf
zu den Öffnungszeiten.
Abendkassa: 30 Euro.

Singen Sie mit!

Zu Allerheiligen brachte der Männergesangverein Pottendorf eine von Chorleiter Florian M. Wolf komponierte Messe zur Aufführung. Es war der Beginn einer Reihe von Aktivitäten, mit denen auf das 150-Jahr-Jubiläum im Jahr 2024 aufmerksam gemacht werden möchte. Der Traum der Chorsänger ist es nämlich, die Sängeranzahl von momentan zehn auf 30 zu erhöhen. Das heißt, es werden 20 aus mehr als 3.000 Männern der MG Pottendorf gesucht, die ein Teil des Chors sein möchten, mit ihm feiern, sich gemeinsam bei den Proben von den Problemen des Alltags loslösen und eine Gemeinschaft von Musikbegeisterten bilden. Haben Sie Lust dabei zu sein?

Kontakt:
Karl Schwarz, Obmann
0650 907 40 90
carlo2486@gmx.at
Florian Wolf, Chormeister
kontakt@florianmichaelwolf.at

VORBEISCHAUEN & SCHNUPPERN!

Chorprobe: Jeden Mittwoch, 19 Uhr
Rother Hof, Hauptstraße 25 – Eingang um's Eck.

Vernissage: Eef Zipper

Anlässlich des 80. Geburtstages der Landegger Künstlerin Eef Zipper wurde am 11. und 12. November 2023 im Festsaal der Alten Spinnerei eine Jubiläumsausstellung organisiert bei der auch das Buch – Eef Zipper Eine Reise – von Prof. Harald Knabl präsentiert wurde.
Von Seiten der MG Pottendorf stellten sich Bgm. Thomas Sabbata-Valteiner und Vzbgm. Gerd Kiefl als Gratulanten ein und dankten der Jubilarin für ihre vielen Kulturinitiativen.
Wer die Ausstellung und die Ausstellungseröffnung sehen möchte, kann sich online das Video von Rudolf F. Klapka ansehen: youtube.com/watch?v=dmcfHz-rr7w

1 **10 Jahre top-pottendorf | top betriebe**
16-20 Uhr - Pottendorf, Dr.-Kraitschek-Gasse 7-9

Forever Living Products Nina Meixner
16-20 Uhr - Pottendorf, Dr.-Kraitschek-Gasse 7-9

2 **MIO - Mode aus Italien für Damen & Herren**
9-16 Uhr - Pottendorf, Weiglgasse 3 - mio-private-shopping.at

3 **Bäckerei Huber-Janele**
7-11 Uhr - Pottendorf, Marktplatz 4 - huber-baeckerei.at

4 **Advent-Schau-Fenster im Ort**
online & offline - schau´n Sie hinein auf facebook & instagram

5 **Baerenman Premium Spirits**
17-21 Uhr - Landegg, Badenerstraße 17 - baerenman.com

6 **Sissi´s Eck - natürlich Essen**
6-18 Uhr - Pottendorf, Marktplatz 3

Hofmann Catering
ab 17 Uhr - Siegersdorf, Pottendorfer Str. 88 - heuriger-lechner.eatbu.com

7 **care for you - Julia Eder-Niehrig**
15-18 Uhr - Pottendorf, Brunnfeldgasse 25 - careforyou.at

8 **Use RoseS - Natur-Leben-Kunst**
14-19 Uhr - Landegg, Badenerstraße 22 - use-roses.com

9 **Tanzschule Schmitner**
16-21 Uhr - Pottendorf, Hinter den Gärten 23 - tanzschule-schmitner.at

10 **Advent-Schau-Fenster im Ort**
online & offline > Schau´n Sie herein auf facebook & instagram

11 **Genuss Reich Gesund - Karin Fischer**
Tagesaktion - Pottendorf, Marktplatz 14/1/DG - genuss-reich-gesund.at

12 **WiWo Spirits**
15-20 Uhr - Pottendorf, Wampersdorfer Str. 34 - shop.wiwo-spirits.com

13 **WohlZeit - Gemeinschaftspraxis**
16-19 Uhr - Pottendorf, Wilhelm-Sailer-Straße 23

14 **Malermeister Andreas Pulz**
17-20 Uhr - Pottendorf - Bahnstraße - malermeisterpulz.at

15 **Erlesene Buchhandlung Pottendorf**
14-18 Uhr Pottendorf - Hauptstraße 20 - dieerlesene.at

16 **Afoch Liab - Fashion für Kids & Ladies**
ab 16 Uhr - Pottendorf, Esterhazystraße 10 - facebook.com/AfochLiab

17 **Gallier Bräu**
ab 16 Uhr - Landegg, Alfred-Weber-Straße - gallier-braeu.at

18 **Advent-Schau-Fenster im Ort**
online & offline > Schau´n Sie herein auf facebook & instagram

19 **Advent-Schau-Fenster im Ort**
online & offline - Schau´n Sie herein auf facebook & instagram

20 **Raiffeisenbank Bankstelle Pottendorf**
15-20 Uhr - Marktplatz 15 - raiffeisen.at

21 **Bioresonanz Sonja Hiess**
18-20 Uhr - Pottendorf, Dr.-Th.-Körner-Str. 2 - bioresonanz-pottendorf.at

22 **iKos²² - Irena Kosic**
15-19 Uhr - Pottendorf, Wiener-Straße 9/1 - ikos22.at

23 **Siegersdorfer Brauwerkstatt - Au´zapft is´**
10-22 Uhr - Siegersdorf, Pottendorfer Straße 106 - siegersdorfer.at

24 **Spendenübergabe**
11 Uhr - Pottendorf, beim Feuerwehrhaus

Alle Infos und Aktionen zur Charity-Aktion der Pottendorfer WIRtschaftstreibenden unter adventschaufenster.at und facebook.com/PottendorferSchaufenster

Der Spendenerlös ergeht an die Feuerwehrjugend, Jugendorganisationen und soziale Jugendprojekte in der Großgemeinde Pottendorf

WIR für die gute Sache!

Kontakt: WIRtschaftstreibende der Großgemeinde Pottendorf - Heinz Hamp - 0676 6048335

ZAHNARZT DR.HACKER
Wiener Straße 3 - Pottendorf - 02623/73585
Ordinationszeiten: Di und Do 11–18 Uhr
Mo, Fr nach tel. Vereinbarung
Kronen und Brücken
Mundhygiene - Zahnspangen
Alle Kassen!

APOTHEKE ZUM ST.NIKOLAUS
Tel.: 02623-72275 Fax: 02623-72460
Mo-Fr: 7.30-12 Uhr und 14.30-18 Uhr
Sa: 8-12 Uhr
www.apotheke-pottendorf.at
2486 Pottendorf - Marktplatz 14

INSTALLATIONENMANAGEMENT HAUSTECHNIK
KIEFL
GAS WASSER HEIZUNG
GENERATIONENBÄDER
2486 Siegersdorf 0650 / 391 58 98
kiefl66-haustechnik.at

Es ist soweit! Eröffnung Feuerwehrmuseum

Wilhelm Cölestin, Pfarrer Josef Lippert, ARGE-Obfrau Daniela Schöppl, Bürgermeister Thomas Sabbata-Valteiner (vlnr).

Nach dem Tod des Gründers unseres Feuerwehrmuseums, dem langjährigen FF-Kommandanten Alois Weiss, hat sein Sohn Günther Weiss die vorhandenen Gegenstände dankenswerterweise dem Rothen Hof überlassen.

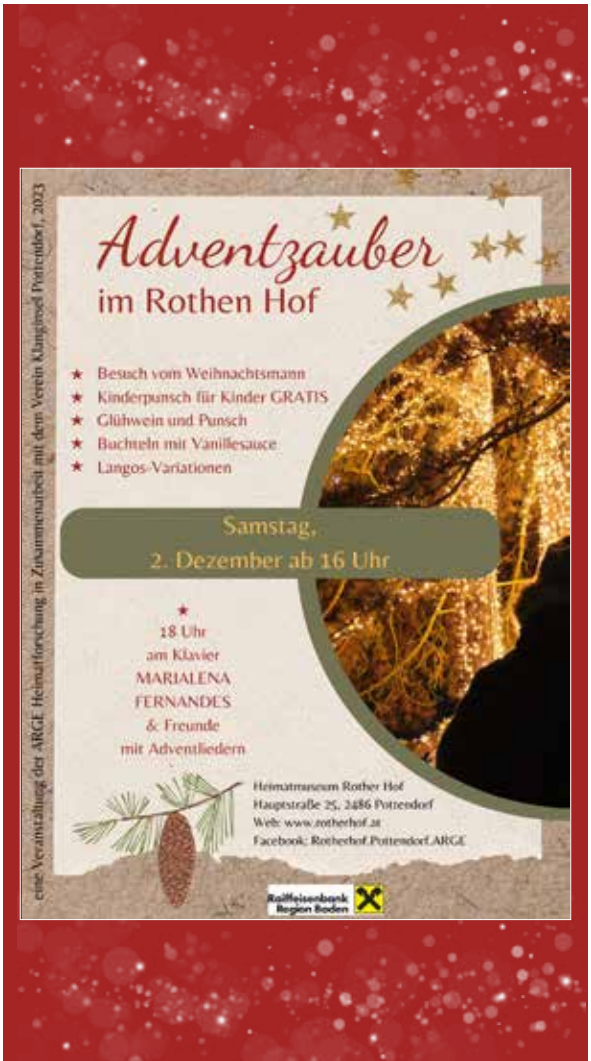
ARGE Heimatforschung Mitglied Wilhelm Cölestin hat gemeinsam mit Günther Weiss in unzähligen Stunden Arbeit und mit viel Liebe zum Detail eine großartige Ausstellung für den Rothen Hof zusammengestellt – ein beeindruckender Streifzug durch die Feuerwehrgeschichte unserer Großgemeinde.
Im Erdgeschoss ist ein „Zeughaus" untergebracht, in dem alte Löschgefäße und Pumpen ausgestellt sind. Neben einer umfassenden Sammlung verschiedenster Helme und Uniformen gibt es in den beiden Ausstellungsräumen im Obergeschoss unter anderem zahlreiche Orden und Auszeichnungen sowie die Original-Gründungsurkunde der FF Pottendorf aus dem Jahre 1873 zu bestaunen.
Am 26. Oktober dieses Jahres war es dann soweit und das neue Feuerwehrmuseum im Rothen Hof wurde im Rahmen des Tages der Offenen Tür feierlich eröffnet. Zahlreiche Gäste, darunter Mitglieder des Gemeinderates sowie Feuerwehrkamerad:innen aus der MG Pottendorf und aus umliegenden Gemeinden, kamen zu diesem Ehrentag.
Bürgermeister Thomas Sabbata-Valteiner dankte in seiner Ansprache Wilhelm Cölestin für seinen Einsatz, die von Günther Weiss übernommenen Museumsstücke zu einer gelungenen Ausstellung aufzubereiten und ins Heimatmuseum Rother Hof zu integrieren. Anschließend segnete Pfarrer Josef Lippert das Museum.
Neben der Besichtigung der großartigen Feuerwehrausstellung nutzten an diesem Tag viele Besucher:innen die Gelegenheit, einen Blick in die Räumlichkeiten des historischen Archivs zu werfen und anschließend im Museumscafé gemütlich beisammen zu sitzen.

Fotos: Rainer Rom

Für Führungen durch das Feuerwehrmuseum steht Wilhelm Cölestin nach Vereinbarung gerne zur Verfügung: +43 676 54 22 331.

Das Team vom Rothen Hof,
ARGE für Heimatforschung und
Heimatpflege Pottendorf

Ein herzlicher Dank geht an Barbara und Dieter Philipp von der St. Nikolaus Apotheke in Pottendorf, die die Ausstattung von drei neuen Erste Hilfe Kästen zur Verfügung stellten!



Achtung Sturzgefahr!

Hinfallen – für unsere Kleinsten ein alltäglicher Prozess des Lernens. Doch spätestens ab der Lebensmitte ist die Angst vor dem Sturz eine Spaßbremse. Gerade jetzt, bei rutschigem Laub oder gar Glatteis, verlieren wir leicht die Freude an der Bewegung. Doch wir können vorbeugen! Mit diesen einfachen Übungen unterstützen Sie Ihre Füße und machen sie zu verlässlichen Begleitern durch Ihren bewegten Alltag.

Was Sie dazu brauchen?

• 5 -10 Minuten Zeit
• sockenfreie Füße
• einen ungestörten Ort, an dem Sie sich wohl fühlen
• ev. einen Sessel oder eine Wand zum Abstützen, wenn Sie nicht gut auf einem Bein balancieren können
• ein Faszienbällchen oder einen Flummi von ca. 4 cm Durchmesser Ich verwende nicht zu weiche, aber doch federnde kleine Bälle, um meine Fußsohlen geschmeidig und reaktionsschnell zu halten. Es handelt sich um Indoor-Golfbälle. Ich beziehe sie über das Internet, auf Anfrage übermittle ich Ihnen gerne den Link. Die ersten zehn Interessent:innen erhalten ein Gratis-Bällchen von mir.

Und los geht's:

1. Sie stehen hüftbreit. Verteilen Sie Ihr Gewicht auf beide Füße. Heben Sie die Zehen beider Füße an und spreizen Sie sie auflassen Sie sich Schwimmhäute wachsen. Die Zehen wieder abstellen. Dann heben Sie beide Fersen an und stellen Sie sich vor, Sie haben Fersen in der Dimension von LKW-Reifen. Stellen Sie Ihre Fersen wieder ab. Spüren Sie Ihrem satten Stand nach.
2. Sie heben den linken Fuß an und legen ihn auf dem Bällchen ab. Rollen Sie mit dem Bällchen kreuz und quer. Sie bleiben aufrecht auf Ihrem rechten Fuß, Ihr Scheitel zieht zur Decke, Ihre Arme hängen, Ihr Kiefer ist entspannt und der Blick ruht weich vor Ihnen. Atmen Sie weiter! Ihr linker Fuß findet den Ball von selbst und vertraut der sanften Massage, die Sie sich gerade gönnen.
3. Rollen Sie unter Ihre Zehen, im Mittelfuß und ausgiebig im Fersenpolster. Agieren Sie so sanft oder kraftvoll, wie es Ihrem Fuß beliebt. Seien Sie neugierig und freudvoll. Gönnen Sie Ihrem Fuß diese wachen Momente!
4. Sobald Sie Kontakt zu Ihrem Bällchen verlieren oder Ihr rechtes Bein ermüdet, stellen Sie Ihren linken Fuß ab und spüren Sie Ihrem Stehen nach. Nehmen Sie den Unterschied zwischen Ihren Füßen wahr.
5. Sie wiederholen die Übung mit dem rechten Fuß. Erlauben Sie sich ein möglicherweise komplett unterschiedliches Erlebnis.

Nach dieser Belebungseinheit gehen Sie noch ein paar Runden

• über die Außenkanten der Fußsohlen, lang, zwischen Fersen und Kleinzehen.
• über die Innenkanten der Fußsohlen, lang, zwischen Fersen und Großzehen.
• im federnden Trab auf den Vorfüßen mit viel Platz zwischen den Zehen.
• im Rückwärtsschwung auf den Fersen.

Dazwischen können Sie immer wieder auf die vollen Fußsohlen wechseln, um die Füße zu harmonisieren. Je gelassener Sie Ihre Füße dem Boden anvertrauen, desto „sehender", geschmeidiger und wendiger werden sie. Das Zusammenspiel mit Beinen, Becken, Rumpf bis zum Kopf wird reibungsfreier und Sie bewegen sich auch auf forderndem Gelände wieder natürlicher.

Apropos: Gönnen Sie Ihren Füßen immer wieder Abwechslung, gehen Sie viel barfuß und achten Sie auf weiche Schuhsohlen.

Petra Resch,
zertifizierte Faszien- und
Beckenbodentrainerin.
petraresch-bewegt.at

GESUNDES POTTENDORF | Tut gut!

10 Jahre
Orthopädie
Manfred Neumaier
in Pottendorf

Mit Leib und Seele seinem Beruf verschrieben

Liest man sich den Lebenslauf von Mag. Dr. Manfred Neumaier LL.M. durch, kommt man aus dem anerkennenden Kopfnicken kaum mehr heraus. So hat der Vater zweier Töchter und zweier Söhne während und nach seinem Medizinstudium und seiner Facharztausbildung zum Orthopäden und der orthopädischen Chirurgie auch Sportwissenschaften und Medizinrecht studiert. Aber da sind wir noch längst nicht am Ende angelangt, denn der ambitionierte 47-Jährige ist so ganz nebenbei auch noch allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, um die Folgen von Verletzungen zu beurteilen und hat sich kurzerhand entschlossen auch noch ein Studium der Angewandten Psychologie für die Wirtschaft dranzuhängen. Auf die Nachfrage warum, antwortet er: „Ich sehe es immer wieder als Herausforderung, mich in Themen zu vertiefen, bei denen ich mich noch nicht so gut auskenne. Und so ergänzen sich dann die Teilgebiete auf ihre Weise und ich kann wiederum andere Bereiche dadurch viel besser verstehen."

Den Stein, sich mit dem Berufsfeld der Orthopädie zu befassen, brachte ein Kreuzbandriss in jungen Jahren ins Rollen. Er weckte in ihm die Faszination, mit welchen Methoden ein Körper „repariert" werden kann.

knapp 20 Jahre nach diesem Ereignis freut sich der sympathische Facharzt heuer sein 10-jähriges Bestehen seiner Ordination in Pottendorf (in den Räumlichkeiten von Allgemeinmedizinerin Dr. Ursula Leitner) feiern zu können.

„Ich bin froh, für meine Patient:innen mit einer Vielzahl an Behandlungsmethoden da sein zu können. Da hat sich auch in den letzten zehn Jahren ganz schön viel zum Positiven weiterentwickelt", weiß der Wahl-Pottendorfer zu berichten.

> Bewegung ist das Um und Auf für den Körper und es ist nie zu spät, damit zu beginnen!

Es gibt zum Beispiel eine Methode mit Injektionen aus Eigenblut und Hyaluronsäure, um stark abgenutzte Gelenke wieder fit zu bekommen, oder Operationstechniken, die schonender für den Körper durchgeführt werden können.

Bei der Frage, ob er ein Lieblingsgelenk hat, erzählt der gebürtige St. Pöltner begeistert: „Ich behandle alle Gelenke, Muskeln, Sehnen, Bänder sowie die Wirbelsäule in meinen Ordinationen. Aus operativer Sicht hat sich die Hüft-Arthroskopie in den letzten Jahren als eines meiner Steckenpferde entwickelt. Das ist eine gar nicht so einfache Operationsmethode, die nicht viele Chirurgen beherrschen. Ich bin da eher zufällig ‚hineingerutscht', habe mich dann aber intensiv damit beschäftigt und führe diese Operation praktisch wöchentlich durch."

Kann, neben seinen ganzen Tätigkeiten auch noch Zeit für Sport bleiben, wollten wir noch von ihm wissen: „Meine Eltern haben mich schon früh ins Kleinkindturnen gesteckt, dafür bin ich ihnen ewig dankbar, weil ich so meine Liebe für's Geräteturnen entwickelt habe und es nach wie vor neben Kraft- und Ausdauertraining in meinen Alltag integriere."

Ob auch er den „Zahn der Zeit" an sich nagen hört? „Selbstverständlich muss ich zugeben, dass ich meine 47 Jahre schön langsam merke, und manche Dinge im Sport nicht mehr so funktionieren wie früher, aber ich kann gut damit leben", erklärt er uns augenzwinkernd.

So bleibt nur noch, ihm zu seinem Jubiläum recht herzlich zu gratulieren und ihm weiterhin so viel Freude und Leidenschaft für seine(n) Beruf(e) zu wünschen!

neumaier.at

Erreichbarkeiten
Pottendorf, Hartlg. 15 | 02623 73 147
Mödling, Neusiedler Str. 19 | 02236 86 60 66
online Terminvereinbarung: neumaier.at
dringende Fälle: 0677 63 74 19 49

Foto oben rechts: Manfred Neumaier erklärt anhand eines Modells einen Bandscheibenvorfall. Die Schmerzen entstehen dadurch, dass die sichtbare Blase auf die Nervenenden (gelben Fortsätze) drückt .

Spielturm für das Mäusenest

Foto: Kerstin Hamed

Alexander Gutman, Angelika Birkner, Elfriede Knapp und Nicolas Gutmann (vlnr).

Nach einer viel zu langen Unterbrechung steht im Garten des Mäusenests nun wieder ein großes Spielgerät. Da der ursprüngliche Turm abgebaut werden musste, fehlte ein adäquater Ersatz. Nun fand sich ein Sponsor, der den Ankauf eines neuen Kletterturms ermöglichte. Alexander Gutmann, Gemeinderat in Pottendorf war so begeistert von der Betreuung seiner beiden Kinder im Mäusenest, dass er einen Großteil der Summe übernahm. Anfang Oktober wurde der Turm fachmännisch aufgebaut und wird seither eifrig benutzt. Das Hilfswerk Pottendorf-Seibersdorf bedankt sich für die großzügige Geste.

Angelika Birkner,
Hilfswerk Pottendorf-Seibersdorf

Foto: Faschingsgilde Wampersdorf

Spende an Nazaret-Gruppen

„Die Faschingsgilde Wampersdorf unterstützt schon seit der Gründung die Jugendarbeit in Wampersdorf. Aus diesem Grund hat die Gilde im Zuge des Wampersdorfer Erntedankfestes eine Spende von 500 Euro an die Nazaret-Gruppen gespendet, weil diese schon seit vielen Jahren sehr gute Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen leisten“, freute sich Daniel Hallbauer, Obmann der Faschingsgilde bei der Übergabe des Geldes.

Malerei ZOR
0650 / 89 25 008
Malerei
Anstrich
Fassade
Spachteln
Spachteltechnik
Bodenbeschichtung
ZOR Hüseyin
Maler und Anstreicher
office@malerei-zor.at
Bahnstraße 4
2486 Landegg
www.malerei-zor.at

Bauspenglerei
ING. GÜNTER GSELMANN
Spenglerarbeiten bei Neubauten und Renovierungen
Blechdächer und Rostschutzanstriche
Kaminverkleidungen
Terrassen- und Balkoneinfassung
Reparatur nach Sturmschäden
2486 Pottendorf, Thorntongasse 21
Telefon: 0676/350 93 38
Fax: 02254/72 809
E-Mail: bauspenglerei.gselmann@aon.at
Meta-Tech
Spengler & Kupferschmiede
Dachdecker Pflasterer

GEMEINDEAMT – ALTE SPINNEREI 1

02623 722 78
(telefonische Terminvereinbarung erbeten) | Fax DW 24
gemeindeamt@pottendorf.gv.at | pottendorf.at

AMTSLEITUNG, BÜRGERSERVICESTELLE, STANDESAMT

Mo, Di: 8–15 Uhr | Mi: 8–18 Uhr | Do, Fr: 8–12 Uhr

AMTSLEITUNG | Ines Steiner	DW 401

BÜRGERSERVICESTELLE

Jasmin Török	DW 105
Sandra Jungwirth	DW 104
Brigitte Theuerweckl	DW 103
Natascha Trimmel	DW 101

STANDESAMT

Ines Steiner	DW 401
Christian Wernig	DW 501

BAUAMT, BUCHHALTUNG

Mo, Fr: 8–12 Uhr | Mi: 8–12 u. 16–18 Uhr

BAUAMT

Mathias Mozelt	DW 301
Daniela Werther	DW 302

BUCHHALTUNG
VERWALTUNG GEMEINDEWOHNUNGEN

Andrea Brunner	DW 201
Philipp Gselmann	DW 203
Gerda Schmitmeier	DW 204
Bettina Reiter	DW 202
Narges Gholam	DW 205

SCHULZENTRUM

Johannes-Heigl-Gasse 2

SCHULWART

David Larosch	0676 749 05 60

VOLKSSCHULE | LEITUNG

Manuela Laser	02623 722 38 10

NÖ MITTELSCHULE | LEITUNG

Markus Schmitner	02623 722 38 11

MUSIKSCHULE | LEITUNG

Hanna Fandl	0660 371 06 61

KINDERGÄRTEN DER MARKTGEMEINDE POTTENDORF

KINDERGARTEN 1

Bahnstraße 29	02623 737 57

KINDERGARTEN 2

Am Rothen Hof 13	02623 748 21

KINDERGARTEN WAMPERSDORF

Weingartenstraße 6	02623 725 90

HEIMATMUSEUM ROTHER HOF – HAUPTSTRASSE 25

0664 452 118 7 (Daniela Schöppl)
MUSEUM
Führung nach telefonischer Vereinbarung
rother.hof@pottendorf.at
ARCHIV
0677 623 757 87 (Ulla Bohrn)

BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDE

Mo, Fr: 10.30–12 Uhr | Mi: 16–18 Uhr

BÜRGERMEISTER

Thomas Sabbata-Valteiner	DW 502 0664 512 31 01

BÜRO DES BÜRGERMEISTERS

Christian Wernig	DW 501

Der Bürgermeister ist auch Wohnungsreferent. Alle Wünsche bzgl. Gemeindewohnungszuteilung können in der Sprechstunde vorgebracht werden!

HAUSTECHNIK ALTE SPINNEREI

Thomas Takvorian	DW 303 0676 520 92 06

PR & GEMEINDEZEITUNG

Elisabeth Waidacher	DW 601

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM – INDUSTRIESTRASSE 10

ACHTUNG: An Feiertagen keine Entsorgung!

ÖFFNUNGSZEITEN ALTSTOFFSAMMELZENTRUM
Di: 17–19 Uhr | Mi: 8–10 Uhr
Fr: 10.30–12.30 Uhr | Sa: 8–11.30 Uhr

BAUHOF – INDUSTRIESTRASSE 1

bauhof@pottendorf.at | pottendorf.at

BAUHOFLEITUNG

Patrick Kollruss	0650 722 78 10
Martin Gollop-Gsellmann	0650 722 78 13

HAUSTECHNIK GEMEINDEWOHNUNGEN

Leopold Serentschy	0676 383 82 78

TECHNIK WASSERZÄHLER

Franz Kaubeck	0650 722 78 11

KLÄRANLAGE POTTENDORF – INDUSTRIESTRASSE 10

gav@dialog-gruppe.at

WASSER- UND KANALBEREITSCHAFT

David Kaufmann	0650 722 78 12
Dominik Csukovich	0676 971 28 92

ERREICHBARKEITEN ORTSVORSTEHER

POTTENDORF
Bgm. Thomas Sabbata-Valteiner, Thorntongasse 13
0664 512 31 01
LANDEGG
GGR Roland Holike, Stollenbachgasse 2a
0664 513 12 30
SIEGERSDORF
Vzbgm. Gerd Kiefl, Gartengasse 12
0650 888 86 13
WAMPERSDORF
GGR Franz Pöschl, Untere Hauptstraße 27
0677 615 80 026

: TERMINE

Reguläre katholische Gottesdienste im Dezember

Die Termine wiederholen sich wöchentlich.

Dienstag

Pottendorf: 18.30 Uhr

Mittwoch

Landegg: 18.30 Uhr

Samstag

Siegersdorf: 17 Uhr
Landegg: 18.30 Uhr

Sonntag

Wampersdorf: 8.30 Uhr
Pottendorf: 9.45 Uhr

Evangelischer Gottesdienst:

Sonntag, 24.12. - 9.30 Uhr, Filialkirche Landegg

Fahrplan Müllabfuhr für Dezember

Biomüll

Montag: 4.12.|18.12.
Freitag: 29.12.

Gelbe Tonne

Mittwoch:
6.12.|13.12.|20.12.
27.12.

Altpapier

(1) 11.12. | **(2)** 12.12.
(3) 13.12.

Mittwoch, 6. Dezember

(1): Gelber Sack, Restmüll, Aschentonne

Donnerstag, 7. Dezember

(2+3): Gelber Sack
(2): Restmüll, Aschentonne

Montag, 11. Dezember

(3): Restmüll, Aschentonne

Abfuhrbereiche

(1) Landegg **(2)** Siegersdorf, Wampersdorf
(3) Pottendorf

Haar Atelier
Friseursalon, Fuß- und Handpflege
Wir wünschen Frohe Weihnachten,
und ein gutes neues Jahr!
Fuß- und Handpflegetermine bitte unter:
0699/11187996

2486 LANDEGG
E-MAIL: ALEXANDER@EHRNHOFER.AT
0699 / 11 30 31 76
MEISTER BETRIEB
GAS WASSER HEIZUNG
EHRNHOFER
INSTALLATIONS-GMBH

Tierarzt Dr. med. vet. Michael Dalik
Ordination jederzeit nach Vereinbarung
Hausbesuche nach Terminvereinbarung
A-2486 Siegersdorf Handy: 0664 / 240 16 40 Pottendorfer Straße 1

Pulz
MALERMEISTER
0664 240 48 80 | malermeisterpulz.at

Holen Sie sich jetzt Ihre Photovoltaikanlage!
Beratung, Montage und Inbetriebnahme –
Alles aus einer Hand!
RECHER
ELEKTROTECHNIK
+43 660 80 61 990 | office@elektro-recher.at

Frisch Gekochtes aus unserer Gemeinde
Gasthaus Kellner
02623/ 72 292
gasthaus-kellner.at
Tekin Pizzeria
0699/ 18 19 34 34
pizzeria-tekin-lieferung.at
Pizzeria Albino
02623/ 72 26 73
pizzeria-albino.at
Gasthof zur Leithabrücke
02623/ 72 646
gasthofzurleithabruecke.at

Fotos: pixabay.com

Monatsvorschau – 1. bis 31. Dezember

FR, 01.

PBZ Pottendorf, Adventmarkt, Esterhazystr. 27, 10–16 Uhr
FF Wampersdorf Punschhütte, Feuerwehrhaus 17–22 Uhr

SA, 02.

Weihnachtsmarkt Sportplatz, Waldhiergasse 12, 14–23 Uhr
Adventzauber im Rothen Hof, Hauptstr. 25, 16 Uhr
FF Wampersdorf Punschhütte, Feuerwehrhaus, 17–22 Uhr
Verschönerungsverein Punschstand, Sportplatzkantine Landegg, 17–23 Uhr

SO, 03.

SVg. Pottendorf Weihnachtsmarkt, Waldhiergasse 12, 14–20.30 Uhr
Familienmesse, Landegg, 9.45 Uhr

DI, 05.

PVÖ Spielenachmittag, Alte Spinnerei 4, 14–17 Uhr
Rorate, Kirche Pottendorf, 6 Uhr

MI, 06.

Nikolofeier, Kirche Pottendorf, 16 Uhr

DO, 07.

Blutspende-Aktion, Alte Spinnerei 1, 13–15 u 16–19.30 Uhr
FF Wampersdorf Punschhütte mit Perchtenlauf, Feuerwehrhaus, 17 Uhr

FR, 08.

Bastelrunde Landegg Weihnachtsmarkt, Feuerwehrhaus Landegg, 14–20 Uhr
Wasserrettung Adventfeier, ÖWR Stützpunkt Siegersdorf, 15–18 Uhr
ARGE Heimatforschung Weihnachtsfeier, Rother Hof, 17 Uhr

SA, 09.

Feuerwehrjugend Punschstand, Feuerwehrhaus Pottendorf , 17–22 Uhr
FF Siegersdorf Christbaumverkauf & Punschstand, Feuerwehrhaus Siegersdorf, 10–20 Uhr

SO, 10.

Feuerwehrjugend Punschstand, Feuerwehr Pottendorf, 15–20 Uhr
FF Siegersdorf Christbaumverkauf & Punschstand, Feuerwehrhaus Siegersdorf, 10–16 Uhr
Adventkonzert, Pfarrkirche Pottendorf, 16–20 Uhr

SA, 16.

SEHIBE Weihnachtsmarkt und Christbaumverkauf Siegersdorf, ab 10 Uhr
Verschönerungsverein Punschstand, Sportplatzkantine Landegg, 17–23 Uhr

SO, 17.

SEHIBE Weihnachtsmarkt und Christbaumverkauf, Siegersdorf, 10 Uhr
Klangkörper AdventKlänge, Kirche Landegg, ab 16 Uhr
Adventsingen Wampersdorfer tonLeitha, Pfarrkirche Wampersdorf, 18 Uhr

MI, 20.

PVÖ Pensionistennachmittag, HKK-Zentrum Landegg, 14.30–18 Uhr

SO, 24.

Friedenslicht aus Betlehem, Kirche Pottendorf, ab 8 Uhr
Weihnachtspunschstand, Schlosspark, 10 bis 13 Uhr
Schlossinselführung, Schlossinsel, 11.30 Uhr
Kinderkrippenfeier Jungschar Pfarrkirche Pottendorf, 15.30 Uhr
Christmette, Filialkirche Siegersdorf, 17.30 Uhr
Christmette, Filialkirche Landegg, 22 Uhr
Christmette, Pfarrkirche Pottendorf, 24 Uhr
Punschstand Jungschar Pfarrkirche Pottendorf, nach der Christmette

MI, 27.

Neujahrskonzert Strauss Festival Orchester Wien, Festsaal der Alten Spinnerei, ab 19 Uhr

SO, 31.

Jahresausklang Spanferkelessen, Schlosspark Pottendorf, 10.30–15.30 Uhr
Schlossinselführung, Schlossinsel, 12 und 14 Uhr
Hl. Messe Silvester, Filialkirche Siegersdorf, 17 Uhr

: GESUNDHEIT

ÄRZTEBEREITSCHAFT – ÄRZTENOTRUF 141

Montag bis Sonntag 19 bis 7 Uhr. Bei gesundheitlichen Problemen haben Sie auch die Möglichkeit die telefonische Gesundheitsberatung unter **1450** kostenlos rund um die Uhr zu erreichen!

ALLGEMEINMEDIZINERIN – Alle Kassen

Dr. Ursula Leitner
02623 731 47
Hartlgasse 15
Mo, Di, Do, Fr: 7.30-11.30 Uhr
Mo: 15-17 Uhr
Do: 16-18 Uhr

Die Ordination von **Dr. Ursula Leitner** ist vom **30.12.2023** bis **7.01.2024** geschlossen und ab 08.01.2024 wieder geöffnet!

ORTHOPÄDEN – Wahlärzte
(nach telefonischer Vereinbarung)

Mag. Dr. Manfred Neumaier
02623 731 47
Hartlgasse 15

Dr. Aram Scherafati
0699 102 545 97
Marktplatz 14, 1. Stock

ALLGEMEINMEDIZINER:INNEN – Wahlarzt
(nach telefonischer Vereinbarung)

MR Dr. Horst Birkner
0699 181 818 98
Bahnstraße 8

Dr. Dorit Wintersperger
0676 304 60 66
Hartlgasse 15

Dr. Barbara Mücke
0664 103 588 5
Pallischgasse 2

PSYCHOTHERAPEUTINNEN
(nach telefonischer Vereinbarung)

Elisabeth Koch
0650 353 535 5
Obere Hauptstraße 1A,
Wampersdorf

Jolana Rixinger-Jehlicka
0664 124 376 1
Marktplatz 14/1

Ursula Korbel
0664 184 548 6
Wiener Straße 22

MEDIZINISCHE BEREITSCHAFTSDIENSTE IM DEZEMBER 2023 (ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN)

DATUM	APOTHEKEN	ZAHNÄRZTE:INNEN		
2. und 3. Dezember	Ebreichsdorf	Dr. C. Derdak	Eggendorf	02622 744 80
8. bis 10. Dezember	Ebenfurth	Dr. A. Botjan	Möllersdorf	02252 526 47
16. und 17. Dezember	Pottendorf	Dr. A. Rezwan	Felixdorf	02628 657 57
23. bis 26. Dezember	Hornstein	Dr. S. Ney	Wr. Neustadt	02622 229 29
30. und 31. Dezember	Neufeld	Dr. S. Gruscher	Baden	02252 806 93

APOTHEKENBEREITSCHAFT – NOTRUF 1455

Wochenende: Samstag ab 12 Uhr bis Montag 8 Uhr.
Feiertage: 18 Uhr vorhergehender Wochentag bis 8 Uhr nachfolgender Wochentag.

TELEFONNUMMERN DER APOTHEKEN AUS DER UMGEBUNG

Pottendorf	**02623 722 75**
Ebreichsdorf	02254 722 20
Ebenfurth	02624 540 45
Neufeld	02624 523 12
Hornstein	02689 220 90
Teesdorf	02253 805 40
Unterwaltersdorf	02254 748 44

ZAHNÄRZTEBEREITSCHAFT – WOCHENENDE UND FEIERTAGE

9 Uhr bis 13 Uhr – für Leistungen zur Schmerzbeseitigung bzw. eines Notfalls. Online zu finden unter: noe.zahnaerztekammer.at

ZAHNÄRZTE:INNEN – ALLE KASSEN

Dr. Karin Dosti
02623 738 53
Marktplatz 5
Mo: 9–19 Uhr
Di: 9–15 Uhr
Mi: 9–16 Uhr
Do, Fr: 12–19 Uhr

Dr. Walter Hacker
02623 735 85
Wiener Straße 3
Mo, Fr: nach tel. Vereinbarung
Di, Do: 11–18 Uhr

SOZIALMEDIZINISCHE DIENSTE

Caritas Baden
Waltersdorfer Straße 31/1,
2500 Baden
0664 548 391 5

NÖ Hilfswerk
Am Rothen Hof 5
2486 Pottendorf
059 249 594 10

NÖ PBZ Pottendorf
Esterhazystraße 27
2486 Pottendorf
02623 752 15

Rotes Kreuz
Wr. Straße 68a,
2500 Baden
059 144 520 04

Feuerwehr: 122 | Polizei: 133 | Rettung: 144
Polizei-Inspektion Pottendorf: 059 133 33 11
Vergiftungszentrale: 01 406 434 3
Gasnotruf: 128

Präventionsmaßnahmen: Adventkranz- & Christbaumbrand

Zwischen dem ersten Advent und dem Dreikönigstag müssen Feuerwehren etwa 500 Wohnungsbrände löschen.

Dabei sollte die Adventszeit die besinnlichste Zeit des Jahres sein, und festliche Freude bringen. Für die Feuerwehren ist das leider anders, denn sie werden in dieser Zeit etwa dreimal häufiger zu Bränden durch offenes Feuer oder Licht gerufen als sonst im Jahr. Die Hauptursache für diese Brände sind in der Regel trockene Adventkränze und Weihnachtsbäume. Aber auch, wenn sie scheinbar frisch und grün aussehen, können sie wie Zunder in Brand geraten und Vorhänge, Möbel und die gesamte Wohnung in kürzester Zeit in Flammen setzen.

Sie wollen dennoch echten Kerzenschein? Am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und diesen Tipps können Sie das Risiko klein halten:

- Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- Stellen Sie den Adventkranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch
- Lassen Sie Kerzen niemals unbeaufsichtigt brennen und tauschen Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht
- Stellen Sie Handfeuerlöscher oder Löschdecke bereit

Wenn es trotzdem brennt: den Feuerwehr-Notruf 122 alarmieren (oder den internationalen Notruf 112), halten Sie Fenster und Türen geschlossen.
Die Grundregel: Nadelt der Baum oder Kranz schon stark, verzichten Sie aufs letzte Anzünden – es könnte ein feuriger Abschied werden.
Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme können Sie den Baum oder Kranz mit elektrischen Lichterketten schmücken, um eine stimmungsvolle Beleuchtung zu gewährleisten, wenn alles zu trocken für echte Kerzen ist.

Vorsichtshalber sollten Sie auch rund um den Jahreswechsel mit möglichen Stromausfällen aufgrund von Schnee, Eis oder Wind rechnen. Stellen Sie eine Taschenlampe, ein Batterieradio und einen kleinen Vorrat bereit, um vorbereitet zu sein. Ein trockener Weihnachtsbaum ist definitiv keine gute Lichtquelle!

Freiwillige Feuerwehren der MG Pottendorf und der NÖ Zivilschutzverband

Vorbereitungsarbeiten für die Winterdienstsaison

Wenn der Sommer zur Höchstform aufläuft und der erste Wintereinbruch eigentlich noch in weiter Ferne ist, starten am Bauhof schon die ersten Vorbereitungsarbeiten für die anstehende Winterdienstsaison. So werden die Lagerbestände der Streusalz-Sackware kontrolliert/bestellt (im Durchschnitt 60 Tonnen pro Saison), der Salzsilo gereinigt und wiederbefüllt. Und die Dienstpläne für die nächste Wintersaison erstellt. Ab dem Spätherbst laufen die Vorbereitungen dann auf Hochtouren: alle Fahrzeuge und Gerätschaften werden umgerüstet. Tritt der Diensplan für den Winterdienst in Kraft, sind immer zwei Kollegen des Bauhofs ab 2 Uhr nachts im Dienst und kontrollieren die Verkehrswege auf Vereisung und andere Gefahrenquellen, die durch die Witterung entstehen können. Steht ein ausgedehnter Einsatz an, wird das unter Bereitschaft stehende Personal nachgefordert, um eine flächendeckende Schneeräumung und Enteisung der Straßen im Gemeindegebiet zu gewährleisten.

Für die Arbeiten stehen fünf Räumfahrzeuge zur Verfügung, das Fassungsvermögen des Salzsilos begträgt 37 Tonnen – zum besseren Verständnis: wenn es zu massiven Schneefällen kommt und alle Straßen gestreut werden müssen, reicht das Salz für zwei Tage.

Ihr Beitrag zum Winterdienst

Um in den Wintermonaten eine optimale Schneeräumung oder in engen Straßen überhaupt die Schneeräumung durchführen zu können, bitten wir Sie auch dieses Jahr wieder, Ihre Fahrzeuge nach Möglichkeit auf Eigengrund abzustellen. Sollte das nicht möglich sein, bitten wir Sie, Ihr Fahrzeug so zu parken, dass der Schneepflug ungehindert vorbeifahren kann!

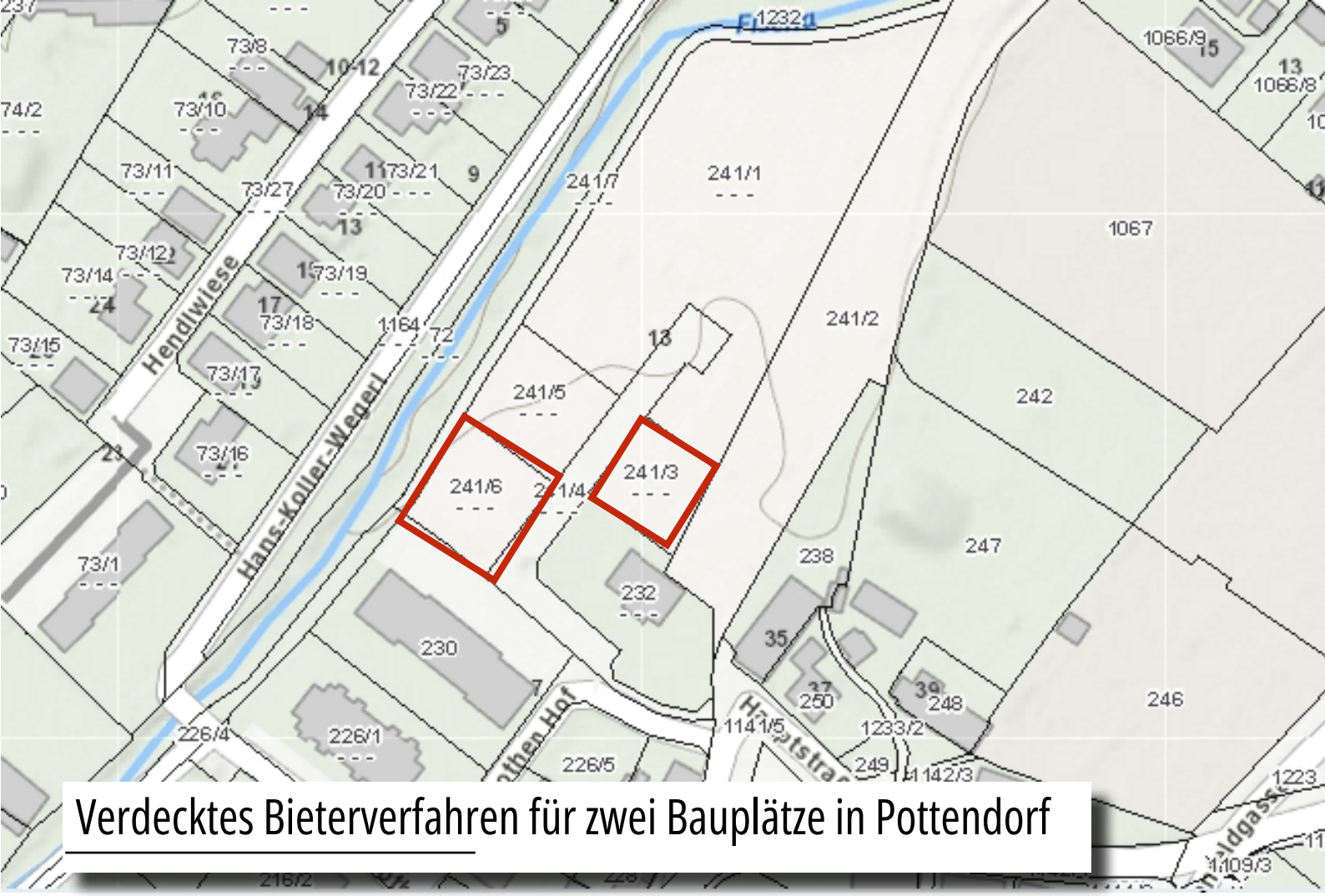
Dabei ist es vielleicht notwendig das Auto nicht direkt vor dem eigenen Haus abzustellen bzw. in engen Straßen nur auf einer Straßenseite zu parken. Da es immer wieder Schwierigkeiten bei der Schneeräumung gibt, werden Autos, die die Schneeräumung beeinträchtigen ausnahmslos zur Anzeige gebracht! Wir ersuchen Sie auch auf der Straße abgelagerte Baumaterialien noch rasch zu beseitigen! Wir machen alle Grundstückseigentümer:innen und Hausbesitzer:innen darauf aufmerksam, dass Sie verpflichtet sind, **in der Zeit von 6 bis 22 Uhr, die Gehwege oder einen 1,5 m breiten Streifen** (egal ob man einen Gehsteig hat oder nicht) vor ihren Liegenschaften vom Schnee zu säubern bzw. bei auftretender Glätte für eine wirksame Streuung zu sorgen. Und es ist dafür zu sorgen, dass Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. **Grundstückseigentümer:innen haften bei Unfällen!**

Martin Gollop-Gsellmann
(0650 722 78 13)
Patrick Kollruss (0650 722 78 10),
Bauhofleitung

SuralikWachswender
HAUSTECHNIK OG
Reparatur, Wartung und Verkauf!
Firmensitz: Nytzienweg 17, 2486 Siegersdorf
Servicestützpunkt: Finkenweg 8, 2483 Ebreichsdorf
Tel.: 0664/654 86 55
Tel.: 0664/512 15 74
www.surwachs.at
Gas Klima Wasser Lüftung Heizung
Siegersdorf – Ebreichsdorf

Sissi´s Eck
natürlich Essen
02623/72263
0664/2148337
2486 Pottendorf, Marktplatz 3
Sissis.eck@gmx.at

Gasthaus Kellner
Eva Blüml
2486 Pottendorf • Esterhazystraße 21 • Telefon: 02623/722 92
office@gasthaus-kellner.at
HERZLICH - GASTLICH - GUT



Verdecktes Bieterverfahren für zwei Bauplätze in Pottendorf

Auch in Pottendorf gelangen zwei Bauplätze der MG Pottendorf zum Verkauf. Es handelt sich um die Grundstücke „Am Rothen Hof 9“ (241/6) mit 806 m² und „Am Rothen Hof 12“ (241/3) mit 621 m².
Wer sich für eines der beiden Grundstücke interessiert, kann an dem ausgeschriebenen Bieterverfahren teilnehmen, die bei der Gemeinderatssitzung am 14. November 2023 einstimmig beschlossen wurden:
Es ist ein verdecktes Bieterverfahren bei dem alle Interessent:innen ihr Angebot in einem verschlossenen Kuvert abgeben. Das höchste Angebot erhält den Zuschlag.
Damit das Bieterverfahren durchgeführt wird, müssen mindestens zwei Angebote abgegeben werden. Die beiden Angebote müssen von zwei nicht miteinander in einem Verwandtschaftsverhältnis, Ehe oder eheähnlicher Gemeinschaft oder finanziell abhängigen Verhältnis gelegt werden.

Verkaufsbedingungen:

- Mindestgebot: 390 Euro/m² (exkl. Aufschließung)
- Kaufen können nur natürliche Personen.
- Es besteht kein Bauzwang! Die Grundstücke sind mit allen Anschlüssen (Kanal, Wasser, Strom, Internet) versorgt.
- Eingetragenes Rückkaufsrecht der MG Pottendorf für 20 Jahre zum Kaufpreis.
- „Rauskauf“ aus dem Rückkaufsrecht erstmals nach 10 Jahren inkl. VPI-Anpassung möglich.

Abgabe der Gebote:
18. Dezember 2023 – 8. Jänner 2024 um 12 Uhr in einem verschlossenen Kuvert, das Sie am Bauamt der MG Pottendorf bekommen!

Bei Abgabe eines Angebots muss eine Kaution von 1.000 Euro hinterlegt werden. Sollte die Kaufabwicklung des Höchstgebotes aus Gründen die bei dem Käufer oder der Käuferin liegen nicht zustande kommen, wird diese Kaution einbehalten. Allen anderen wird die Kaution am Tag der Angebotsöffnung (dieser wird den Angebotsleger:innen bekannt gegeben) rückerstattet. (Außer dem Höchstbietenden!)

Die Unterlagen sind ab 4. Dezember 2023 auf der website: pottendorf.at abrufbar bzw. liegen am Bauamt der MG Pottendorf zur Abholung auf.

Für Fragen stehen Ihnen ab 4. Dezember 2023 das Bauamt oder der Bürgermeister gerne zur Verfügung!

STRABAG
TEAMS WORK.
STRABAG AG, Gildenweg 7, 2483 Ebreichsdorf
Tel. +43 2254 72231, ebreichsdorf@strabag.com

ELEKTROUNTERNEHMEN
MANFRED NOVAK
ELEKTRO · ALARM · SICHERHEITSTECHNIK
2486 Pottendorf, Industriestraße 7 · Büro: Getreidestraße 22
Tel.: 0660/3111460 · E-Mail: manfrednovak@icloud.com

Aus dem Kindergarten ...

Kürbisschnitzen für den Kreisverkehr

Robert Pfingstl, der auch die saisonale Gestaltung des Kreisverkehrs verantwortet, kam auf den Regenbogen-Kindergarten zu, ob die kleinen Künstler:innen nicht beim Bemalen der Kürbisse helfen könnten. Natürlich ließen sich die Kids nicht zweimal darum bitten und schritten sofort zur Tat. Das Ergebnis konnte dann beim Kreisverkehr, der ganz im Zeichen von Halloween stand, begutachtet werden.

„Ich gehe mit meiner Laterne..."

Wie jedes Jahr durfte auch heuer das Laternenfest im Regenbogen-Kindergarten nicht fehlen. Die Kinder konnten von Ende Oktober bis Anfang November in der Laternenwerkstatt mit zwei frei wählbaren Techniken ihre Laternen nach Herzenslust gestalten. Das Laternenfest selbst ging an unterschiedlichen Treffpunkten in der gesamten Ortschaft los. So trafen sich die Kinder und Eltern beim Schlosspark, Feuerwehrvorplatz oder dem Spielplatz auf der Hendlwiese, um von dort gemeinsam singend zum Kindergarten zu wandern. Nach dem Martinsspiel und einem Tanz, einstudiert von den heurigen Eulenclubkindern, wurde traditionell das „Kipferl" geteilt und gemeinsam das Buffet des Elternbeirates eröffnet.

Karin Altenbacher,
Kindergartenleiterin des
Regenbogen-Kindergarten

Stimmungsvoll und mit viel Spaß fand das Laternenfest seinen Höhepunkt im Martinsspiel .

Fotos: Kindergarten Wampersdorf

Aus der Volksschule

Gestatten, wir sind die Neuen!

Vorschulklasse mit Lehrerin Simone Polka

1a mit Lehrerin Anna Pakovich

1b mit Lehrerin Anna Urban

1c mit Lehrerin Katrin Eder

1d mit Lehrerin Katharina Lederer

4a, 4 c und 4d-Projekttage

Grillen am Lagerfeuer, so müssen Projekttage sein.

Aufmerksam wurde den Anweisungen gelauscht.

Vom 4. bis 6. Oktober 2023 verbrachten die 4a, 4c und 4d der Volksschule Pottendorf drei wunderschöne Tage im Wildkatzen-Camp im Nationalpark Thayatal in Hardegg.

Schon auf dem Hinweg besuchten wir die Amethystenwelt in Maissau und durften Amethysten schürfen und uns mit einer Schatzgräberjause stärken. Danach wurde in der Burgruine Kaja eine Schnitzeljagd durchgeführt.

Den zweiten Tag verbrachten wir mit den Nationalpark-Rangern Andreas und Roland. Mit ihnen erkundeten wir den Wald im Nationalpark Thayatal und wanderten sogar über die tschechische Grenze. Besonders spannend war auch die Fütterung der Wildkatze. Dazu wurden Küken an verschiedene Stellen im Gehege versteckt, die die Wildkatze finden musste und sich anschließend schmecken lassen durfte.

Abends gab es für uns Grillwürstel und Grillgemüse am Lagerfeuer. Danach brachen wir zu einer aufregenden Nachtwanderung auf. Mutig haben wir uns der Finsternis im Wald gestellt und hörten das eine oder andere Rascheln im Gestrüpp oder das Rufen eines Vogels.

Am letzten Tag unserer Projekttage waren wir in Retz, wo wir durch den Retzer Erlebniskeller geführt wurden und die Windmühle besichtigten.

Diese Projekttage werden uns immer in Erinnerung bleiben.

Nina Fritsche, Miriam Schöppich, Alexandra Schriffl, Nicole Trumler

Zu Gast in Retz bei den Windmühlen.

Wandertag 3a & 3d

An einem sonnigen Herbsttag wanderten die Schüler und Schülerinnen der 3a und 3d auf den Harzberg in Bad Vöslau. Nach einem dreiviertelstündigen Fußmarsch durch den Wald, erreichten wir unser Ziel - die Jubiläumswarte. Hoch hinauf trauten sich einige Kinder auf den 21m hohen Turm und genossen den atemberaubenden Ausblick über das Wiener Becken. Etwas weiter unten erwartete uns eine unvergessliche Begegnung mit den vom Aussterben bedrohten Parma-Kängurus sowie den Rotnackenkängurus. Vom Schutzhausinhaber Wolfgang haben wir einen guten Einblick in das Leben der Beuteltiere erhalten.

Fotos: VS Pottendorf

Mit Alice im Wunderland

Die Klassen 1a,1c, 1d und 3b dürfen sich in diesem Schuljahr über ein Theaterabo im Theater Akzent in Wien freuen.
Den Auftakt der insgesamt vier Theatervorstellungen lieferte „Alice im Wunderland“ und bereitete allen sichtlich große Freude!
Es gab viel zu staunen: das Bühnenbild, die Hauptdarstellerin Alice, die merkwürdigen Gestalten vom weißen Kaninchen über die Herzkönigin bis zum Grinsekater - gemeinsam mit den Darstellern wurde geschnippt, geklatscht und eifrig gesungen.
Voll gepackt mit jeder Menge Erzählstoff machten sich die Kinder mit ihren Lehrerinnen und Begleitpersonen auf den Heimweg!
Conclusio eines Kindes: Wann fahren wir wieder ins Theater?

Foto: Event Produktion

Aus der Mittelschule

Foto: pixabay.com

Sport & Kreativität

Die MS Pottendorf hat einfach den Schlosspark zum Sportplatz umgebaut. Das perfekte Wetter in der Sportstunde animierte unser Sportteam, den Unterricht in unsere grüne Oase zu verlegen. Am Programm stand ein Kastanienwettbewerb! Welche Gruppe gestaltet das schönste, kreativste Herbstbild! Die Ergebnisse waren wirklich toll!

Spooky happy Halloween

Zu Halloween entdeckte man verkleidete Kinder wohin man sah! Gruselige Gestalten, was war denn hier los? Unsere ersten und dritten Klassen bereiteten die Mittelschulkinder optimal auf die Herbstferien vor. Es wurde gebastelt, gekocht, getanzt, gesungen, gemalt! Auf kreative, lehrreiche Art erlebten unsere Kinder einen wunderschönen Vormittag in der Mittelschule.

Berufsorientierung

Die 4. Klassen absolvierten den Talente Check und unsere 3. Klassen hospitierten die HTL-Mödling.
Berufsorientierung ist in der Mittelschule Pottendorf ein wesentlicher Bestandteil. Durch Exkursionen, egal ob in Firmen oder in Schulen erfahren unsere Schüler*innen neue Möglichkeiten. Dabei ist es nicht immer wichtig, ob man später einmal dort hin will - gesehen soll man es aber haben! Vielen Dank dem Berufsorientierungs-Team der Mittelschule Pottendorf für diese beiden wichtigen Exkursionen!

Mittelschule Pottendorf – wir sind Schule!

Markus Schmitner,
Schulleiter MS Pottendorf

Genauer hinzuschauen, lohnt sich oft. Vor allem bei der Berufswahl!

Fotos: MS Pottendorf

Lehrerkollegium der MS-Pottendorf

Aus der Musikschule

1. Open Stage Konzert des Jahres

Am 25. Oktober fand ein Open Stage Konzert im Festsaal der Alten Spinnerei statt. Besondere Highlights des bunt gemischten Programms waren „Joplin on Wood“ – Matthäus Pokorny (Foto, links) am Marimbaphon (Klasse Mittermüller) begleitet am Klavier von Klavierlehrerin Maiko Hirayanagi und das Stück „Toss The Feathers“ – Magdalena Riedenauer auf der Violine, Laura Riedenauer auf der Blockflöte begleitet von Georg Mittermüller auf der Cajon.

Musikschulleiterin,
Hanna Fandl

Abschluss Leiter:innen-Akademie

Fotos: Musikschule Pottendorf, Daniela Matejschek

Hanna Fandl (im Bild links), Musikschulleiterin der Musikschule Pottendorf hat die 1,5-jährige Leiter:innen-Akademie des musik & kunst schulen managements (mkm) nach einer Beurteilung ihrer Abschlussarbeit durch eine Kommission u.a. von Tamara Ofenauer-Haas (im Bild rechts) erfolgreich abgeschlossen.

Das Team der Musikschule gratuliert ihr herzlich!

SEI MIT DABEI!

Terminvorschau: Open Stage Konzert
Donnerstag, 23. November 2023 um 18 Uhr im Festsaal der Alten Spinnerei.

DD Installationen
GAS - WASSER - HEIZUNG
Fischastrasse 12 | 2486 Siegersdorf | 0664 / 381 68 31
www.ddinstallationen.at | office@ddinstallationen.at

Jugendarbeit.07: Einzelfall-Hilfe bei Problemen & Sorgen

„Alles Glück dieser Erde liegt auf dem Rücken der Pferde" – zahlreiche Mädchen aus Pottendorf konnten vor kurzem dieses Glück im Rahmen eines Reitausfluges nach Enzersdorf erleben. Denn sie hatten die Mögllchkeit, Pferde zu füttern, zu streicheln, zu striegeln und natürlich auch – einige erstmals – zu reiten.
Wer den Reitausflug versäumt hat, bekommt die nächste Chance zur Teilnahme im Frühling 2024.
Der Jugendtreff Pottendorf, Alter Spinnerei 1, ist wie immer jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Die jugendarbeit.07 lädt herzlich zum Besuch ein.
Der Jugendtreff wird auch Ort für eine gemeinsame Weihnachtsfeier sein. Es erwartet die Jugendlichen am 21. Dezember von 16–18 Uhr alkoholfreier Punsch und Kekse sowie Weihnachtsmusik.
Wenn Jugendliche Probleme haben, bietet die jugendarbeit.07 Ansprechmöglichkeiten im Jugendtreff oder an Orten, wo Jugendliche zusammentreffen. Man kann sich aber auch direkt an die Mitarbeiter:innen der jugendarbeit.07 wenden – Kontaktdaten auf jugendarbeit.at.
In Form der Einzelfallhilfe können Probleme und Sorgen besprochen werden. Denn alle Jugendarbeiter:innen sind pädagogisch geschult und können bei Mobbing, Problemen in der Familie, Suchtproblemen und Sexualität, Hilfe und Unterstützung geben. Auch bei Fragen der Aus- und Weiterbildung, oder im Berufsleben ist Hilfe möglich.

SEI MIT DABEI!

Detailinfos zu Veranstaltungen und Action gibt's immer auf: jugendarbeit.at
Durch Anklicken des Button „Hallo" gelangt man direkt zu allen Social-Media-Kanälen der jugendarbeit.07. Den Online-Jugendtreff gibt's JEDEN 2ten DONNERSTAG von 20 - 21.30 Uhr
Selbstverständlich ist das Team der jugendarbeit.07 in Pottendorf laufend unterwegs und freut sich auf viele Gespräche mit den Jugendlichen.

Traditionelle Hubertusmesse

Traditionell seit 2012 findet die Hubertusmesse am 26. Oktober bei der Hubertuskapelle in Pottendorf statt. Willi Fröhlich der Initiator des Kappellenbaues und der Messfeier, abgehalten von Pfarrer Josef Lippert, freut sich auch heuer wieder über die rund 200 Besucher:innen und der Breitenfurther Jagdhornbläser.

Viel mehr als nur ein Laternenfest

Foto: Maria Hoffmann

Kinder wie Erwachsene lieben das traditionelle Laternenfest – ein schöner Grund es auch gemeinsam zu feiern.

Auch heuer wieder feierten die in Pottendorf ansässigen Einrichtungen, der Landeskindergarten 1 und das Pflege- und Betreuungszentrum, am 7. November gemeinsam das Laternenfest. Bewohner:innen des PBZ und ihre Begleiter:innen holten die süßen Kleinen vom Kindergarten ab. Über 100 Kleinkinder marschierten mit ihren Pädagoginnen Bettina Dokulil, Sandra Cmelik, Pia Küller, Nicole Lenardin, Verena Horvath, Verena Jagschitz, Anna Schulz und Jacqueline Krammer sowie ihren Familien durch die Straßen von Pottendorf. Die unzähligen kleinen Lichter ihrer hübschen Laternen erleuchteten den Weg und bildeten eine strahlend, lange Lichterkette. „Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir …“, sang der Laternenzug bis er im Garten der Sinne des Pflege- und Betreuungszentrums Station machte. Die Vorführung der reizenden Lichterkinder verzauberte alle Zuseher:innen.

Traditionell wurden Kipferl ausgeteilt und danach gemeinsam verspeist. Der Elternverein hatte bereits ein Buffet mit Punsch aufgebaut. Dir. Johannes Salaban-Hofer und Kindergartenleiterin Bettina Dokulil freuten sich über die gelungene Martinsfeier.

Gemütlich fand das Laternenfest seinen Ausklang und die Lichter verschwanden in alle Himmelsrichtungen.

SEI MIT DABEI!

PBZ Pottendorf-Adventmarkt, 1. Dezember
Esterhazystr. 27
10 bis 16 Uhr

INGENIEURBÜRO DENK GMBH
Kulturtechnik & Wasserwirtschaft
Planender Baumeister
A-2351 Wr. Neudorf, Triesterstraße 10/1/133
Tel.: 02236 / 320 276
office@florian-denk.at • www.florian-denk.at

ZG
VERMESSUNG TSCHIDA

ZIVILGEOMETER
Dipl.- Ing. Wolfgang TSCHIDA
Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen
Ebreichsdorf, Rathausplatz 1/L3 0664/355 75 27
www.zivilgeometer.com tschida@zivilgeometer.com

PVÖ: Shopping-Tour zu Adlermoden

Gut gestärkt ging es nach einem Frühstück vor Ort zur Modenschau.

Am Mittwoch, dem 19. Oktober machten sich 35 Pensionist:innen mit Reiseleiter Robert Glock zu Adlermoden nach Vösendorf auf. Nach einem reichhaltigen Frühstück folgte eine Modenschau, die der Gruppe aktuelle Kollektionen vorführte und danach auch gleich einlud nach Herzenslust im Modemarkt einzukaufen. Mit der aufregenden Shoppingtour war aber noch lange nicht Schluss und so folgte nach einem herzhaften Mittagessen mit Wiener Schnitzel und Erdäpfelsalat eine Unterhaltungsshow mit dem bekannten Schlagersänger und Alpenrocker Manuel Eberhardt, der mit einer ordentlichen Dosis Gute-Laune-Musik so manche Ausflugsgäste veranlasste, das Tanzbein zu schwingen. Viel zu schnell nahte um 16 Uhr für die zufriedene Gruppe die Heimreise mit dem Busunternehmen Hietz.

Ausflug zum Obstbauern Zotter in Kukmirn

Elisabeth Glock singt für die Ausflugsgäste in der Bergschenke zum Abschluss noch ein Wiener Lied.

Am Freitag, dem 27. Oktober machten die Pensionist:innen der MG Pottendorf einen wunderschönen Ausflug ins Süd-Burgenland. Das Regenwetter bei der Abfahrt störte dabei keineswegs und bald erreichten wir den Obstbauer Zotter in Kukmirn. Nach einem interessanten Vortrag über den Obstanbau konnten die hervorragenden Produkte, wie Säfte und natürlich auch Edelbrände verkostet werden.
Beim Mittagessen wurden wir im Landgasthof Vollmann in Neusiedl bei Güssing verköstigt. Der Gasthof ist bekannt für sein vorzügliches gastronomisches Angebot und sein exklusives Service.
Gut gestärkt fuhren wir nach St. Michael, um das Landtechnikmuseum zu besuchen. Bei einer Führung sahen wir verschiedenste Exponate der Landtechnik der letzten 200 Jahre. Ein ganz besonderes Augenmerk liegt auf der großen Traktorensammlung. Die komplette Ausstellung ist in Hallen mit einer Fläche auf 2700 m² zu sehen.
Zum gemütlichen Abschluss fuhren wir nach Gerersdorf in die Bergschenke. Bei kulinarischen Köstlichkeiten, untermalt von einem Musikanten, ging der späte Nachmittag viel zu schnell vorbei, sodass wir erst spätabends wieder zu Hause ankamen.
Die Teilnehmer:innen waren der einhelligen Meinung, dass Äpfel einkaufen auf alle Fälle Spaß machen kann.

Robert Glock für den PVÖ Pottendorf

Fotos: Karl Makowitsch, Robert Glock

Reiseleiter Robert Glock musste einen der Traktoren gleich Probesitzen.

Ehrenhöfer & Häusler
Rechtsanwälte GmbH
2700 Wiener Neustadt, Neunkirchner Straße 17
E-mail: lawyers@rechtsexperte.at
Tel.: 02622/23221-0, 23796-0, Fax 02622/23221-22
Mitglieder der Treuhandrevision

Ehe- und Familienrecht, Ehe- und Wirtschaftsmediation, Vertragsgestaltungen aller Art, Liegenschaftsverkehr, Miet-, Wohn- und Baurecht, Gesellschaftsrecht, Unter-nehmensberatung, Insolvenzen, Schadenersatz, Verkehrsrecht, Arbeits- und Sozialrecht, Grund- und Firmenbuchverfahren, Verlassenschaften, Strafverteidigung

ZIVKO MIJAILOVIC
- Kfz-Fachbetrieb & -Handel
- Reparatur aller Automarken
- Fahrzeug- & Motorwäsche
- Reifenservice - Elektrik

2486 Pottendorf, Bahnstraße 41
E-mail: zivko@aon.at
Tel.: 02623/75 3 83, Fax DW 4
Mobil: 0699/1030 5073

Kfz FACHBETRIEB
Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag:
8 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr
Freitag:
8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
PRÜFSTELLE

„Ich bin da, wenn ich gebraucht werde!“

Franziska Ströbl ist Hebamme in der MG Pottendorf und freut sich ihre Fähigkeiten als Hebamme im Ort anbieten zu können.

Die 26-jährige Wahl-Pottendorferin hat es schlichtweg der Liebe wegen in unsere Mitte verschlagen. Sehr zum Glück aller Frauen, die auf der Suche nach einer kompetenten Hebamme sind, für die ihr Beruf viel mehr als nur eine Berufung ist. Und so wie die Altmünsterin über ihr Handwerk schwärmt, wird schnell klar, dass sie sich ihm mit Leib und Seele verschrieben hat.
Schnell war ihr schon in ihrer Schulzeit nach einem Vortrag zum Thema Hebammen-Ausbildung klar, dass es das und nichts anderes werden muss. Kurzerhand ging es nach der Matura von Oberösterreich direkt nach Kärnten auf die Fachhochschule, um dort die angestrebte Ausbildung zu absolvieren. Während dieser Zeit sammelte sie viel Erfahrung in Krankenhäusern wie: Wr. Neustadt, Mödling, Eisenstadt, einem Geburtshaus in Deutschland und bei freiberuflichen Hebammen.
Im Oktober 2022 stand für die sympathische Frau schlussendlich fest, dass sie sich mit ihrem erworbenen Wissen nun selbstständig machen möchte.
„Es ist unglaublich wichtig für Frauen und Familien in dieser sensiblen Phase eine fixe Ansprechpartnerin zu haben“, wurde der Hebamme schon während der Ausbildung klar, „und es ist einfach extrem wichtig Vertrauen zu einem Menschen zu haben, der in dieser Zeit für sie da ist.“

> “
> Ich will Frauen in dieser besonderen Lebensphase eine Stütze sein, auf die sie sich immer verlassen können.

So steht Franziska für die gesamten Betreuung in der Schwangerschaft, während der Geburt und im Wochenbett Frauen zur Verfügung. Zudem bietet sie gemeinsam mit Kollegin Eva Messauer-Koubska Geburtsvorbereitungskurse, Rückbildungsgymnastik und Babytreffs an.
Aber das ist noch nicht alles: Gemeinsam mit Kollegin Daria Sopa bildet sie ein überaus kompetentes Team für Hausgeburten. „Gerade bei einer Hausgeburt ist es toll, wenn noch zwei weitere Hände vorhanden sind“, weiss sie aus Erfahrung zu berichten.
Auf die Frage zur Preisgestaltung möchte die Hebamme noch aufmerksam machen, dass Frauen oft nicht wissen, dass ihnen eine Hebammenbetreuung zusteht. Je nach geplantem Geburtsmodus (Krankenhausgeburt | ambulante Geburt | Hausgeburt) haben die Frauen Anspruch auf ein bis acht Termine in der Schwangerschaft, sowie bis zu 12 Termine im Wochenbett. Die genauen Preise für die unterschiedlichen Bereiche finden Interessent:innen auf: hebamme-franziska.at

Wir wünschen Franziska Ströbl alles Gute für ihre Laufbahn und sind schon gespannt, welches Baby als nächstes mit ihrer Hilfe das Licht der Welt erblickt.

Franziska Ströbl
Hebamme
hebamme-franziska.at
Insta: hebamme_franziska | FB: hebamme.franziska
info@hebamme-franziska.at
0665 714 84 47

HEBAMME
Franziska Ströbl
www.hebamme-franziska.at

Bewegung im Schlosspark

Foto:

Wer kann's noch? Stehen auf einem Bein?

Es war ein kühler, aber trockener Vormittag als sich acht eifrige Kinder, drei Betreuer:innen, drei aktive erwachsene Begleiter:innen und zwei erwachsene begleitende Beobachter:innen trafen und wieder einiges für eine gesunde und abwechslungsreiche Bewegung taten. Nach gewohntem Aufwärmen, einem schnellen Lauf über ein, oder zwei Runden, je nach Ausdauer, haben die Kinder das Lauf ABC mit kreativen Ideen aufgewertet. Und auch das Dehnen wurde sehr ambitioniert absolviert. Den Spieleteil bildeten das „Samureispiel“ und teilweise ausdauernde Sprünge mit dem Langen Sprungseil. Zum Abschluss gab's, wie immer eine gesunde Vitaminjause.

Gerhard Strasser für das Team jugend.bewegt

Fit & gesund in Landegg

Fotos: Gerhard Strasser

Bei gutem Herbstwetter veranstaltete erstmals der Verschönerungsverein Landegg den traditionellen Fit-Lauf und -Marsch am 26. Oktober. Start und Ziel war am Sportplatz in Landegg. Zuerst starteten die Läufer:innen in die 10 km lange Strecke. Anschließend marschierten die zahlreichen Wander:innen hinterher, die sich zwischen der 10-km-Strecke oder 7-km langen Familienroute entscheiden konnten. Eine Labstation an der Strecke bzw. danach im Ziel versorgte alle Sportler:innen. Die Organisation dieser Veranstaltung wurde von vielen Teilnehmer:innen sehr gelobt. In Zukunft wird es den Fit-Lauf und -Marsch jedes zweite Jahr in Landegg geben, da man sich mit den Naturfreunden Pottendorf als Organisator abwechselt.

Ergebnis Läufer:

Herren:
Alexander Kurill (1), Franz Hiess (2), Felix Merten (3)

Damen:
Ingrid Arocker (1), Ines Koller (2), Gertrud Weiss (3)

Jugend:
Felix Feucht (1), Lenny Cerny (2), Elias Holzapfel (3)

Christian Knötzl, Verschönerungsverein

Darum sollten Kekse in die Dose

Kekse sind nicht gleich Kekse. Manche sind nach dem Backen steinhart und brauchen noch etwas Ruhe, um weich zu werden, andere beinhalten Zutaten, wie Eier, Milch oder Schlagobers und verderben deutlich schneller als andere. Deshalb spielt die Aufbewahrung eine wichtige Rolle für die jeweilige Kekssorte.

Und so geht's richtig:

- Vor dem Verstauen der Köstlichkeiten sollte darauf geachtet werden, dass alles gut ausgekühlt und trocken ist.
- Für alle Kekssorten gilt: trennen Sie die jeweiligen Schichten mit einem Backpapier, um ein Zusammenkleben zu vermeiden. Sie bleiben so auch länger frisch und sollten mehrere Kekssorten in eine Dose kommen, dann vermischen sich die Geschmäcker auf diese Weise nicht. Sofern sie pro Ebene immer gleiche Sorten einschlichten.
- Die Lagerung erfolgt bei Zimmertemperatur.
- Weiches Gebäck kommt zur Lagerung in Blechdosen. Plastikdosen kommen bei weichen Keksen (ohne Schokoüberzug) zur Verwendung, um sie im Kühlschrank luftdicht lagern zu können.
- Sind Kekse aus irgendeinem Grund doch hart geworden, legen Sie einfach ein kleines Apfelstück in die Dose (aber nicht länger als zwei Tage: Schimmelgefahr)

Immer diese Krux mit dem Adventkranz

1. Adventsonntag vor einem Jahr. Mein Adventkranz sieht noch so aus.

Bis zum Dämmerungseinbruch dann doch noch geschafft!

Ich liebe ja den Advent und die Zeit sich langsam auf Weihnachten einzustimmen. Da ist das kühle Wetter vor der Tür plötzlich ganz nebensächlich und lädt sogar dazu ein, sich auf einen Punsch oder Glühwein mit Freunden und Familie am Weihnachtsmarkt zu treffen. Wenn Sie sich den Veranstaltungskalender dazu ein bisserl genauer ansehen, werden Sie feststellen, dass sich da heuer in der Marktgemeinde ganz schön viel tut.

Aber wissen Sie, was ich nicht so gut schaffe? Ich bin immer wieder zu spät mit dem Adventkranz dran. Obwohl ich es mir ganz fest vorneh-me, wird's meistens nix und dann versuche ich panisch kurz vor dem Anzünden der ersten Kerze meine Intepretation davon noch auf den Weg zu bringen. Und nein, der schöne Adventkranz auf unserem Cover ist selbstverständlich nicht von mir, er ist mir auf einem meiner Sparziergänge durch Pottendorf in unserem Blumengeschäft aufgefallen und ich durfte ihn fotografieren. Naja, aber nach dem Adventkranz ist vor dem Adventkranz und, ob ich es dieses Jahr schaffe, rechtzeitig dran zu sein? Ich fürchte nicht.

Elisabeth Waidacher, Redaktion

Natürlichen Raumduft selber machen

Wer sein Zuhause auf ganz natürliche Weise mit einem angenehmen Duft versehen möchte, der greift am besten zu Orangen und Nelken. Dafür werden einfach die Nelken in Musterform oder ganz wild in die Orange gesteckt und schon verbreitet sich der weihnachtliche Duft im ganzen Haus. Wer seinen Raumduft noch mehr Intensität verschaffen will, legt die gespickte/n Orange/n dazu einfach auf die warme Heizung.

Geschenkverpackungen neu gedacht

Wer gerade zur Weihnachtszeit nicht noch mehr Müll produzieren und der Umwelt gleich etwas Gutes tun möchte, dem stehen einige Upcycling-Möglichkeiten zur Verfügung. Da können alte Zeitungen, kaputte Buch- oder Notenseiten zu einer hübschen Verpackung umfunktioniert werden. Aber auch alte Stoffreste oder Geschirrhangerl finden zu Bändern geschnitten oder gleich als Verpackung gebraucht neue Verwendung. Alte Knöpfe oder vom Adventkranz übrig gebliebene oder vom Rosmarinstrauch gepflückte Zweige dienen als Deko aus der Natur. Auch beim Spazierengehen gefundene Nüsse, Zapfen, getrocknetes Laub, Zweige oder Moose machen auf einem Weihnachtsgeschenk richtig in Szene gesetzt, was her.

Naturduft mit dabei

Besonders hübsch und duftend sind Geschenke unter dem Christbaum, die mit Naturpapier verpackt, einer einfachen Schnur umwickelt und mit Zimtstangerl und Rosmarinzweigerl geschmückt sind. Wer noch eins drauflegen will, hängt noch ein Keks mit dazu.

Mit Glockerl und Zuckerstange

Ein bisschen verspielter ist die Verpackung hier mit einem Roten breiteren Band und einer weißen Schnur. Neben einem duftenden Tannenzweig wird das Geschenk auch noch mit kleinen Glockerln und einem Zuckerstangerl verziert.

Wild gewickelt

Bei dieser Weihnachtsverpackung darf man seiner Phantasie freien Lauf lassen und dicke oder dünne Bänder wild um das Geschenk wickeln. Und den Namen des Beschenkten schreibt man direkt auf das Geschenkpapier.

Stoff statt Papier

Ganz besonders nachhaltig und hübsch lassen sich Geschenke in wiederverwendbare Geschenkstoffe verpacken, oder wie hier, einfach in ein Küchentuch gewickelt, das noch in der Küche weiterverwendet werden kann.

Geschenkstoffe gesehen bei: geschenkstoff.at

Buchtipp für Krimifreunde

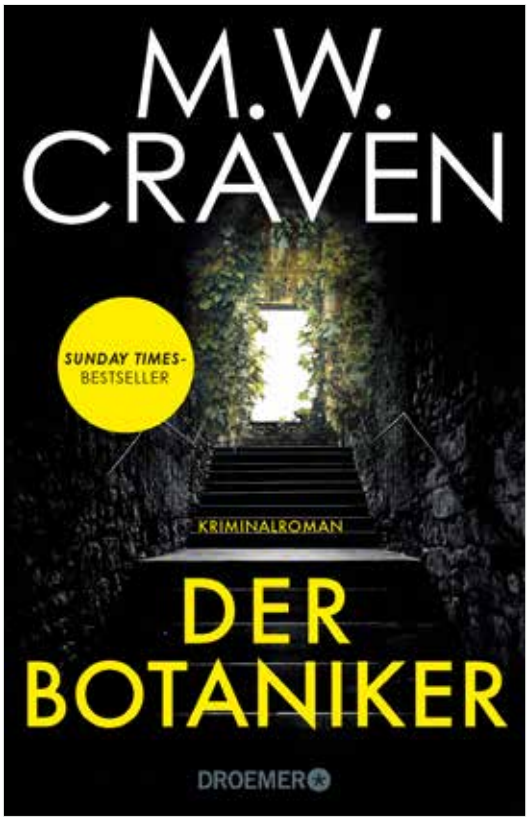


Foto: Droemer Knaur

Eine getrocknete Blume, ein Gedicht, Gift. Wie genau der Botaniker seine Opfer tötet, wirft jedoch Rätsel auf. Über die Opfer trauern die wenigsten – sind sie doch allesamt unsympathische, geldgeile Egoisten. Doch das Team rund um Detective Sergeant Poe lässt nicht locker, um die rätselhaften Morde aufzuklären und das mit viel Humor und scharfem Verstand.

Nach nur wenigen Seiten war ich in die Charaktere verliebt: DS Poe ist schlagfertig und sagt Dinge, die sich andere vielleicht eher verkneifen. Die brillante, aber sozial inkompetente Analystin Tilly hat mich durch ihre nüchterne und direkte Art mehr als nur einmal zum Loslachen gebracht. Und dann gibt es da auch noch die geniale (und laut Poe äußerst gutaussehende) Pathologin Estelle, die leider in echten Schwierigkeiten steckt: Sie soll ihren Vater ermordet haben. Schaffen sie es, den Botaniker zu stoppen und Estelle vor dem Gefängnis zu bewahren?

Der witzige Schlagabtausch und eine temporeiche Jagd nach einem Giftmörder mit ausgefeilter Strategie sorgen für Spannung und Unterhaltung bis zum Schluss.

Empfehlung von:
Irina Blümel-Kolck,
Buchhändlerin in Pottendorf

dieerlesene.at

Massagepraxis
Lisa Steiner
Vitalzentrum
Freiberufliche Heilmasseurin
2486 Landegg
Brunnengasse 9
Termine unter
0664/494 48 72

MoZelt-BioHof
Abhof **Verkauf:**
- Bio Kürbiskernöl,
- Bio Kürbisknabberkerne,
- Bio Kräutersalze,
- Bio Marmeladen
- Bio Kräutertees
- Bio Chutneys
- Bio Pestos
- Bio Sirupe
- Geschenkboxen in vielen Größen

Gegen tel. Voranmeldung
in Wampersdorf, Gartenstraße 10
Nachhaltig hohe Qualität aus Überzeugung!
Mozelt Andrea: 06763802069

Wir gratulieren!

Alles Gute, Margarete Olbricht zum 85. Geburtstag!

“

Werde, was du noch nicht bist,
bleibe, was du jetzt schon bist.
In diesem Bleiben und diesem Werden
liegt alles Schöne hier auf Erden!

Franz Grillparzer

Noch ist Herbst nicht ganz entflohn,
Aber als Knecht Ruprecht schon
Kommt der Winter hergeschritten,
Und alsbald aus Schnees Mitten
Llingt des Schlittenglöckleins Ton.

“

Und was jüngst noch, fern und nah,
Bunt auf uns herniedersah,
Weiß sind Türme, Dächer, Zweige,
Und das Jahr geht auf die Neige,
Und das schönste Fest ist da.

Tag du der Geburt des Herrn,
Heute bist du uns noch fern,
Aber Tannen, Engel, Fahnen
Lassen uns den Tag schon ahnen,
Und wir sehen schon den Stern.

Heinrich Theodor Fontane

Geburtstag

75 Jahre

Emmerich Heider (Pottendorf)
Bernhard Grassl (Pottendorf)
Franz Horvath (Pottendorf)
Johann Eigner (Pottendorf)
Erich Trinbacher (Landegg)

80 Jahre

Ilse Göß (Pottendorf)
Milan Vlahovic (Pottendorf)
Liselotte Dörfler (Landegg)

85 Jahre

Gertrude Gselmann (Pottendorf)
Friedrich Tschida (Pottendorf)
Elisabeth Fischer (Landegg)
Ilse Franta (Siegersdorf)

Hochzeit

Diamantene Hochzeit

Katharina und Josef Sebesten aus Pottendorf

Geburt

Pottendorf

Musa Shadi
Emilie Grumbäck
Nikolai Pfaller
Deivis Paun

Wampersdorf

Justin Janković

Wir trauern um

Pottendorf

Herta Wendl	85 Jahre
Monika Weilharter	76 Jahre
Elisabeth Gräbner	92 Jahre
Emanuela Fröhlich	79 Jahre
Ivo Akrap	74 Jahre
Erika Scheck	71 Jahre
Stefanie Reiter	93 Jahre
Anna Zimmermann	90 Jahre

Landegg

Johann Soudek	72 Jahre

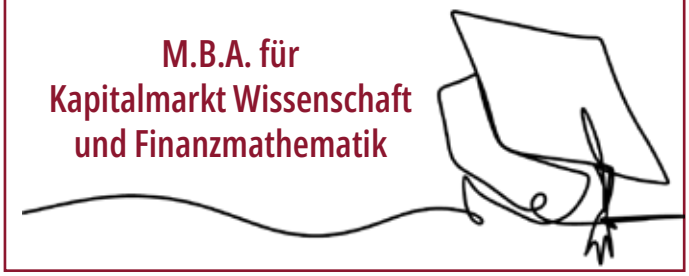
Wampersdorf

Andreas Blüml	88 Jahre
Josef Gsellmann	62 Jahre

DR. TACK Kleintierzentrum
T 02623/72227
www.tack.at

Familie Buchheit gratuliert
Marco Buchheit ganz herzlich
zum bestandenen Abschluss als

M.B.A. für
Kapitalmarkt Wissenschaft
und Finanzmathematik



Werte Patient:innen!

Die Ordination von Frau Dr. Leitner bleibt vom 30.12.2023 bis 07.01.2024 geschlossen!
Bitte besorgen Sie sich rechtzeitig Ihre Medikamente!

Die Ordination ist wieder ab **08.01.2024 normal geöffnet!**
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Judith`s Blütenpracht
www.judithsbluetenpracht.at

Öffnungszeiten

Mo, Di, Mi, Fr 8–12 Uhr und 15–18 Uhr
Sa 8–12 Uhr
Do geschlossen

Marktplatz 13 | 2486 Pottendorf | 0676 940 30 55 | jsv71@gmx.at